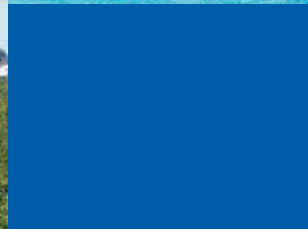


Frankfurt am Main

Bergen-Enkheim

Bürgerinformation



holger **dietzel**

Ingenieur- und Sachverständigenbüro
Architektur • Projektsteuerung • Gutachten

Dipl.-Ing. (FH)
Dipl.-Sachverständiger (DIA)

Langenbergheimer Straße 25
63546 Hammersbach

Tel.: 06185/1774
Fax: 06185/1707

e-mail: hd@dietzel-dis.de
Internet: www.dietzel-dis.de



Badsanierung · Reparaturen · Regenwassernutzung · Wartung
Brennwerttechnik · Kundendienst · Solartechnik

V. Rosini GmbH · Triebstraße 22 · 60388 Frankfurt/M.
Telefon (0 61 09) 73 27 35 · Telefax (0 61 09) 73 27 31
rosini-gmbh@t-online.de · www.rosini-gmbh.de



» Reinklicken und
Ihre Kommune
mobil erleben «



Sie finden uns unter:
www.cityapp.de

IMPRESSUM

 **total-lokal**
Regional. Multimedial. Genial.

Herausgeber:

mediaprint infoverlag gmbh • Lechstr. 2 • 86415 Mering
Registergericht Augsburg, HRB 10852
USt-IdNr.: DE 811190608
Geschäftsführung: Markus Trost, Dr. Otto W. Drosihn
Tel.: 08233 384-0 • Fax: 08233 384-247
info@mediaprint.info

In Zusammenarbeit mit:

Stadt Frankfurt am Main
Verwaltungsstelle Bergen-Enkheim
Marktstr. 30 • 60388 Frankfurt am Main

Redaktion:

Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Frau Birgitt Fink
Verantwortlich für den Anzeigenteil:
mediaprint infoverlag gmbh, Herr Jochen Müller

Quellennachweis für Fotos/Abbildungen:

Verwaltungsstelle Bergen-Enkheim
S. 37 rechts außen: Bernd Walz
Ansonsten stehen die Bildnachweise direkt bei dem
jeweiligen Bild.

Angaben nach Art. 8 Abs. 3

BayPrG: Alleinnige Gesellschaf-
terin der mediaprint infoverlag
gmbh ist die Media-Print Group
GmbH, Paderborn

60017050/11. Auflage/2014

Druck:

Werbedruck GmbH
Horst Schreckhase
Dörmbach 22,
34286 Spangenberg

Auflage: 3.500 Exemplare
Papier: Umschlag: 250 g/m²,
Bilderdruck, dispersionslackiert
Inhalt: 115 g/m², weiß, matt,
chlor- und säurefrei

Titel, Umschlaggestaltung
sowie Art und Anordnung
des Inhalts sind zugunsten
des jeweiligen Inhabers
dieser Rechte urheberrechtlich
geschützt. Nachdruck und
Übersetzungen in Print und
Online sind – auch auszugs-
weise – nicht gestattet.



Herzlich willkommen in Frankfurt Bergen-Enkheim

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, liebe Gäste,

wir möchten, dass Sie sich in Bergen-Enkheim heimisch und wohl fühlen. Dazu geben wir Ihnen mit dieser Broschüre einen Überblick über unseren Stadtteil mit seinen umfangreichen Möglichkeiten.

Wir profitieren von unserem reichhaltigen Vereinsleben. Ob Vereine, Verbände oder Kirchengemeinden: Hier finden Sie schnell Anschluss. Bei vielen Veranstaltungen und Angeboten in Sport oder Kultur können Sie den Kontakt zu unseren Vereinen und Verbänden knüpfen. Für alle Mitbürgerinnen und Mitbürger ist etwas dabei.

Bergen-Enkheim liegt mitten in den Streuobstwiesen, umgeben von wunderschöner Natur in einer sehenswerten Landschaft.

Aber auch kulturell hat der östlichste Stadtteil einiges zu bieten. So wird beispielsweise in jedem Jahr einer der angesehensten und höchstdotierten Literaturpreise der Republik – der Stadtschreiberpreis – im Festzelt auf dem Berger Marktplatz vergeben. Orgelfreunde treffen sich regelmäßig zu deutschlandweit geachteten Konzerten in der Nikolauskirche.

Wollen Sie das Angebot der Großstadt nutzen, verbinden die U-Bahn und der Bus unseren Stadtteil mit Frankfurt. Ein innerörtlicher Busverkehr ermöglicht Ihnen schnell und ohne Pkw zu den dementsprechenden Haltestellen zu gelangen.

Wir, der Ortsbeirat Bergen-Enkheim, verstehen uns als Dienstleister für Sie und sind mit der Verwaltungsstelle, aber natürlich auch persönlich, für Sie da.



Neben den klassischen Angeboten einer Verwaltung bieten wir über die Kulturgesellschaft zahlreiche zusätzliche Aktivitäten an.

Die Neuauflage der Broschüre entstand wiederum in partnerschaftlicher Zusammenarbeit zwischen der Verwaltungsstelle und mediaprint. Ich danke im Namen des Ortsbeirates allen Beteiligten, insbesondere den Inserenten aus Handel, Handwerk und Gewerbe, mit deren Unterstützung der Druck dieser Broschüre erst ermöglicht wurde.

Unsere Bürgerbroschüre soll Ihnen einen Überblick und eine Orientierungshilfe über das geben, was Sie in unserem Stadtteil erwartet. Gerne helfen Ihnen bei Fragen auch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verwaltungsstelle.

Ich wünsche Ihnen nun viel Vergnügen mit der neuen Bürgerbroschüre und hoffe, dass sie Ihnen bei vielen Fragen ein nützlicher Helfer sein wird.

Entdecken Sie Bergen-Enkheim – es wird sich lohnen!

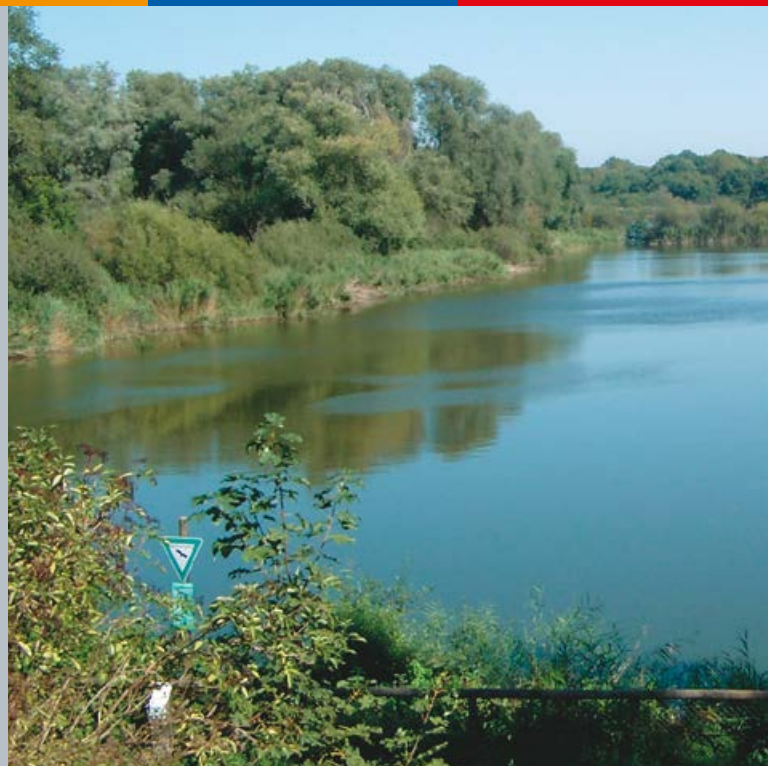
Herzliche Grüße

Ihre

Renate Müller-Friese
Ortsvorsteherin



	Seite
Grußwort der Ortsvorsteherin	1
Kurzgefasster Überblick über die Geschichte des Stadtteils	5
Zahlen · Daten · Fakten	11
Gemeindeorgane	14
Behördliche Einrichtungen	18
Kulturelle Einrichtungen	20
Freizeiteinrichtungen	21
Kindergärten und Tagesstätten	23
Bildungs- und Lehreinrichtungen	24
Sportstätten	28



Riedteich

Dipl.-Finw.

GABRIELE VOGEL
STEUERBERATER

*Voltenseestraße 14 · 60388 Frankfurt/M. (BE)
Tel. 0 61 09-3 30 36/37 · Fax 0 61 09-3 68 93
E-Mail: vogel-stb@nexgo.de*

Dipl.-Kfm.

**GERHARD
MÜLLER-UTHE**

STEUERBERATER

VILBELER LANDSTR. 41 · 60388 FRANKFURT/MAIN
TELEFON: 0 61 09 / 70 35-0 · FAX: 0 61 09 / 70 35-35



	Seite
Senioreneinrichtungen	30
Ärzte · Tierärzte · Apotheken	33
Kirchen und religiöse Gemeinschaften	37
Banken · Sparkassen · Baugenossenschaften	39
Vereine und Verbände	41
SAALBAU – Liegenschaften	50
Öffentliche Verkehrsmittel	51
Wichtige Rufnummern	52
Impressum	U2
Branchenverzeichnis	U3

U = Umschlagseite

STOP Frische Milch
 Familie Vetter · Aussiedlerhof
 Am Gisisberg 1 · 60388 Frankfurt (B521)
 Telefon 0 61 09 / 2 16 66

**Verkaufszeiten:
 täglich
 17 – 19 Uhr**



**Restaurant
 Dalmacija**
 STADTHALLE-BERGEN
 Kroatische und internationale Küche
 Inh. Ivan Bodrožić

Marktstr. 15 · 60388 Frankfurt Bergen-Enkheim
 Tel.: 06109 - 23 33 4 · Fax: 06109 - 23 33 5
www.restaurant-stadthalle-bergen.de

Reisebüro
 im Hessen-Center UG
 Borsigallee 26
 60388 Frankfurt a. M.

Tel.: 06109 - 330 38
 Fax: 06109 - 330 32
www.thomascook-reisebuero.de/frankfurt1



**Thomas
 Cook**

TUI ReiseCenter

IM HESSEN-CENTER

- Pauschalreisen, Gruppenreisen
- Bahnfahrkarten und Busreisen
- Flugscheine aller Fluggesellschaften
- Kreuzfahrten
- Last Minute Angebote
- Kartenvorverkauf
- NEU!!!** Musical, Oper,
Konzert, Sport, Theater

Tel. (0 61 09)

30 92 0

Fax (0 61 09)

30 92 20



Borsigallee 26, 60388 Frankfurt

E-Mail: frankfurt1@tui-reisecenter.de, www.tui-reisecenter.de/frankfurt1

TUI REISECENTER   

Wir sind für Sie da: Montag bis Samstag 9.30 – 20.00 Uhr

Hochzeitsfahrten Oldtimer - Stadtrundfahrten



mit der sehr gepflegten Göttin
Citroën DS 20

zu den historischen und modernen
Sehenswürdigkeiten in
Frankfurt am Main

mit der
eleganten Oldtimer-Göttin
Citroën DS 20

Die Hochzeitsfahrt
in den siebten Himmel



www.oldtimerfahrten-bock.de

www.sightseeing-frankfurt.de

Oldtimerfahrten – Dr. Bock · An den Pappeln 20 · 60388 Frankfurt · Tel.: 06109 35178

Car Beauty Shop

Professionelle
Individuelle
Fahrzeugaufbereitung



Inh. Th. HERTH
Voltenseestraße 24
60388 Frankfurt/M.
Tel. 0 61 09 - 207 99 07
Mobil 0172 - 66 15 499

seit
über
10
Jahren

Gönnen Sie sich im Eni Café eine wohlverdiente Pause
wie in bella Italia – mit kleinen Köstlichkeiten, frischen Snacks und original
Segafredo Kaffeespezialitäten!



Agip Service - Station Regine Sittner

Vilbeler Landstr. 248, 60388 Frankfurt J 06109/2760

**ZOO
& Co.**

Da geht's Tier gut

Herzlich Willkommen!

...in Frankfurts größtem
Tierfachmarkt!

Tierwelten entdecken:
Riesenauswahl an Futter und
Zubehör für Hund, Katze, Vogel,
Nager, Terraristik, Teich, Süß-
und Meerwasseraquaristik!

Wir führen Lebewesen
in folgenden Bereichen:



ZOO & Co. Frankfurt GmbH & Co. KG • Borsigallee 24 • 60388 Frankfurt a. M. • Tel.: 069 97694-491
www.zooundco-frankfurt.de • Öffnungszeiten: Mo. – Sa. 9:30 – 20:00 Uhr

KURZGEFASSTER UEBERBLICK UBER DIE GESCHICHTE DES STADTTEILS

Kein Ort im weiten Umkreis um Frankfurt am Main kann so bedeutende Funde aus der Altsteinzeit aufweisen wie Bergen-Enkheim. Ein Faustkeil aus der Acheul-Periode aus hartem Kieselschiefer, 1961 in einer Gärtnerei an der Vilbeler Landstraße gefunden, weist ein Alter von etwa 200.000 Jahren auf. Noch älter erscheint eine Basaltspitze, die 1971 in der Landgrafenstraße beim Bau einer Garage aus einer ungestörten Löss-Schicht ans Tageslicht kam. Während der Faustkeil als Werkzeug der Neandertalrasse gilt, könnte das ungefügte Schlagwerkzeug dem Steinheim Menschen zugerechnet werden und etwa 100.000 Jahre älter sein.

Durch Bergen verläuft die „Hohe Straße“, ein uralter Völkerweg. Dort siedelten sich vor 6000 und 5000 Jahren zuerst die Bandkeramiker, dann die Michelsberger und schließlich die Schnurkeramiker an und ließen Hacken, Beile, Schaber und Tongefäße als Zeugen ihres Daseins zurück. – Die großen Vorratsgefäße vom Luisenhof am Gräsigten Weg stellen die bedeutendsten Funde aus der Urnenfelder-Bronzezeit dar (1200-800 v. Chr.), aber auch ostwärts des Stadtteils Enkheim sind Armreifen und Spiralen aus dieser Epoche geborgen worden. Im Enkheimer Feld fand man Gefäße aus der Hallstattzeit oder Älteren Eisenzeit (800-500 v. Chr.) und im Wald kamen in der Nähe der Geln-

häuser Poststraße bronzene Hals- und Armringe mit eingelegten Korallen als Grabschmuck einer keltischen Fürstin aus der Jüngerer Eisenzeit oder Latènezeit zum Vorschein (500 v. Chr. – 50 n. Chr.). Alle diese Funde sind Zeichen einer frühen und verhältnismäßig dichten Besiedlung in vorgeschichtlicher Zeit. Vor fast 2000 Jahren – im 1. Jahrhundert n. Chr. – hatten römische Legionäre im heutigen Burggartengelände in Bergen ein befestigtes Lager angelegt. An dieses Erdkastell mit einigen Ziegelbauten innerhalb der Wälle schloss sich nach Osten zu ein Lagerdorf und ein Gutshof an. Weitere Höfe konnten rings um Bergen-Enkheim nachgewiesen werden. Ausgegraben wurde die „villa rustica“ nördlich von Bergen und eine Töpferei mit einer Abfallgrube ostwärts von Enkheim. Aus dem Lagerdorf entstand schließlich das Dorf Bergen, das aber erst 800 Jahre später mit geschriebenen Urkunden in das Licht der Geschichte tritt.

Die erste urkundliche Erwähnung von Bergen wurde zunächst unter Vorbehalt einer Urkunde aus dem Jahre 907 zugeschrieben, mit der ein Gütertausch zwi-

schen den Klöstern Fulda und Echternach (Luxemburg) bestätigt wird. Im Hinblick auf eine mögliche 1100-Jahr-Feier im Jahre 2007 wurde inzwischen der Sachverhalt vom Staatsarchiv Marburg, wo diese Urkunde liegt, erneut überprüft. Dabei ist nunmehr zweifelsfrei geklärt worden, dass es sich bei dem dort genannten „Perge“ um das Dorf „Perc“ (heute: Berg) in der Nähe der Mosel handelt. Vollkommene Klarheit bezüglich der Ersterwähnung Bergens ergibt sich eindeutig aus einer Urkunde über eine Schenkung Kaiser Heinrich IV. aus dem Jahre 1057. Der junge König übereignet dem Kloster Eichstätt an der Altmühl 12 „mansus“ (etwa 100 Hektar Land), zwei Weinberge und 24 Hörige (Leibeigene) in Bergen im Niddagau. Auf dieser Grundlage ist im Jahre 2007 zum Berger Markt eine 950-Jahr-Feier veranstaltet worden. Am Markt-Sonntag (31.08.) wurde aus diesem Anlass vormittags im

Festzelt eine akademische Feier abgehalten. Nachmittags folgte dann unter Federführung des Vereinsrings und der Mitwirkung vieler Bergen-Enkheimer Vereine ein großer Festumzug, der die vielen Besucher begeisterte und den Bergen-Enk-

heimer Bürgern noch lange in Erinnerung bleiben wird.

Das Dorf Enkheim ist (wie alle -heim-Orte) fränkischen Ursprungs. Seine erste urkundliche Erwähnung findet sich in der Ausstattungsurkunde für das Kloster Altenburg im Jahre 1151, aus dem später das Kloster Arnburg entstand. Der reiche Wildbannvogt des Wildbannes Dreieich, Herr Konrad von Hagen schenkt dem Kloster „vineam unam Berge iuxta Enninheim“ – also einen Weinberg in Bergen in der Nähe von Enkheim. Weitere Schenkungen ermöglichten dem Kloster dann die Anlage eines Wirtschaftshofes, der bis heute als „Mönchhof“ erhalten geblieben ist. In Bergen gab es seit der fränkischen Zeit einen Königshof im Gebiet um die Herrngasse, der im Spätmittelalter teils an die Herren von Hanau, teils durch Schenkung an das Zisterzienserkloster Haina kam.

Die Mönche erbauten auf den Grundmauern eines schon 1280 erwähnten Kirchleins im Jahre 1524 die spätgotische Nikolauskapelle, die 1527 bereits verstaatlicht wurde und später oftmals den Besitzer wechselte. Länger als hundert Jahre wurde in ihr lutherischer Gottesdienst abgehalten. Nach der Vereinigung der Lutheraner und der Reformierten in der Hanauer Union im Jahre 1818 verkaufte der Landesherr die Kirche an einen Bauern. Dessen Nachkommen verwandten das



Alte Mühle

Gebäude seit Generationen als Scheune, Stall und Abstellraum. 1984 kaufte die Stadt Frankfurt das Anwesen. Die Arbeiten für die Sanierung und den Umbau begannen 1989 und wurden 1994 abgeschlossen. Die Nikolauskapelle konnte dann als Haus für kulturelle Veranstaltungen wiedereröffnet werden. Die nächsten 10 Jahre war sie an die Kultur AG (einen privaten Betreiber) vermietet. 2005 hat die SAALBAU GmbH die Kapelle zur Nutzung für Veranstaltungen und Vermietungen übernommen. Zwischen 1440 und 1500 ließen die Grafen von Hanau Bergen mit Türmen und Mauern befestigen. Trotz der zahlreichen Frankfurter Einsprüche entstanden zwei Tortürme, drei Helmtürme, sechs Rondelle und die sechs Meter hohe Mauer, während das viel kleinere Enkheim nur durch einen

Graben, einen Wall mit aufgesetzten Hecken und durch ein Falltor kümmerlich gesichert war. Etwas außerhalb von Bergen entwickelte sich aus dem Kastell zunächst eine französische und dann eine sächsische Schanze, aus der schließlich in der Frühzeit der Hohenstaufen eine kleine Reichsburg entstand, die durch einen doppelten Wassergraben gesichert war. Hier taucht nun im 12. Jahrhundert ein Reichsdienstmannengeschlecht (Ministeriale) auf, dessen Zweige sich je nach dem Wohnort verschiedene Namen zulegte. Es sind die Ritter von Bergen, von Steengassen, im Steinernen Haus am Günthersbrunnen, in der Gefällsgasse am Raine und am Walde. Der Hauptzweig wird schließlich Inhaber der Reichsburg Gruckau und nennt sich Schelm von Bergen. Um dieses Geschlecht rankt sich in den

nächsten Jahrhunderten ein Kranz von Sagen. Nach 1300 lebt in Bergen nur noch die Familie Schelm von Bergen. Im Jahre 1354 zwingen die Herren von Hanau die Schelme von Bergen, der Würde der Reichsritter zu entsagen und als Vasallen in ihre Dienste zu treten. Schließlich entarten einige aus ihrer Familie zu gefürchteten Raubrittern. Dass einer ihrer Vorfahren als Henker vom Kaiser zum Ritter geschlagen worden ist, gehört in das Reich der Sage. Möglicherweise entstand die Mär bei dem Versuch, den etwas anrühigen Namen Schelm (Pest, Viehseuche, Todbringer) zu erklären oder zu deuten.

Später treten einige Schelme von Bergen als Vögte und Söldnerführer in landesherrliche Dienste. Dann wieder findet man ihre Namen in den Akten als Domherren und Offiziere, als Amtsleute, Deutschordensritter und auch als einfache Mönche. Mehrere gehen unter dem Namen „Schelm“ im städtischen Bürgertum und auch im Bauerntum auf. Die Berger Linie der Schelme von Bergen stirbt 1768 im Mannestamme aus. Das Geschlecht erlischt 1844 mit dem Frankfurter Hauptmann Christian Ernst Schelm von Bergen in Gelnhäusen. In der weiblichen Linie kann es noch heute nachgewiesen werden. Zur Baugeschichte der Schelmenburg konnten 2001 neue Erkenntnisse gewonnen werden. Im Zuge von notwendigen Sanierungs-

arbeiten hat das Denkmalamt der Stadt Frankfurt eine umfangreiche Ausgrabung durchgeführt. Der Grabungsbericht enthält folgende Zusammenfassung: „Der heute nicht unterkellerte Bereich bildete einen aufgeschütteten Hügel für eine Turmburg des 12. Jahrhunderts, eine sog. Motte mit Holzgebäuden und einem umgebenden Wassergraben. Seit 1194 ist die Schelmenburg als Stammsitz der Schelme von Bergen urkundlich genannt, die als kaiserliche Lehensleute auftreten. In der Folge wird der Bereich durch eine größere Burg in der Art einer staufrischen Ministerialenburg erweitert, die als Fachwerkhäuser errichtet und wenigstens in Teilen zweigeschossig war. In der nächsten Phase wurde sie sehr wahrscheinlich durch die Lehensherren, den Grafen von Hanau, zu einem „festen Haus“ ausgebaut; sie geben es 1354 an die Schelme von Bergen zurück. Im Inneren und wohl auch im Äußeren folgen weitere Umbauten im 16. Jahrhundert, ausgedehnt und umfangreich jedoch im Jahr 1700, wodurch die Schelmenburg ihr heutiges Aussehen bekam. Schließlich ist ein Umbau im 18. Jahrhundert mit einer durch ein dendrochronologisches Datum belegten Raumaufteilung nachweisbar.“

Zwischen 1300 und 1350 entstand – mitten auf die Marktstraße gestellt – das „Spilhus“, eine Mehrzweckhalle für dörfliche Feste, für Ge-



Mönchshof



Blick nach Bergen

richtssitzungen und zum Auslegen der Waren durchreisender Kaufleute.

Als Bergen im Jahre 1484 von Hanau zum Haupt- und Verwaltungsort über die Grafschaft oder „Zent“ Bornheimer Berg bestimmt wurde, stockte man die gotische Halle im Stil der bäuerlichen Renaissance auf, um Raum für die Verwaltung über die 16 Dörfer der Grafschaft zu gewinnen. In dem Gebäude tagte nun auch ein Landgericht gewissermaßen als Nachfolger des Hohen Gerichtes Bornheimer Berg. Im Laufe der Jahrhunderte sind in dem Gebäude mindestens 36 Menschen zum Tode verurteilt worden, die dann ihre Hinrichtung an der Berger Warte erleiden mussten, wo bis 1844 auch der Galgen stand. Die Warte steht auf dem höchsten Punkt Frankfurts (212 m ü. NN). Genau genommen steht der Turm allerdings auf Seckbacher Gemarkungsgebiet. Da aber die Gemarkungsgrenze in unmittel-

barer Nähe verläuft und Bergen in Sichtweite liegt, ist schon seit altersher die Bezeichnung „Berger Warte“ üblich. Im Schmalkaldischen Religionskrieg besetzten 1552 die Truppen des Landgrafen Philipp von Hessen das befestigte Bergen und benutzten es als Ausgangstellung für die dreiwöchige Belagerung der Reichsstadt Frankfurt. Ein schwarzer Tag war für Bergen der 18. April des Jahres 1600, als 40 Häuser und 60 Scheunen – mehr als die Hälfte des Fleckens – abbrannten. Im Dreißigjährigen Krieg gab es von 1620 ab laufend Durchmärsche und Plünderungen. Die Leiden erreichten 1635 ihren Gipfel, als Bergen von französischen Truppen bis auf 16 Häuser eingäschert wurde. Ganze Familien starben an der Pest und an anderen Seuchen, und jahrelang waren Bergen und Enkheim von der Bevölkerung verlassen, die Schutz hinter den festen Mauern und Wällen von Frankfurt und Hanau

suchte. Im Herbst 1672 logierte der Begründer der brandenburgisch-preußischen Großmacht, Friedrich Wilhelm der Große Kurfürst, mit seinem Feldmarschall Derfflinger auf seinem Ludwigsberg gegen Ludwig XIV. von Frankreich auf der „schelmischen Burg“. Im Siebenjährigen Krieg war unser Ort am 13. April 1759 der Schauplatz einer blutigen Schlacht, als Herzog Ferdinand von Braunschweig mit 28.000 friderizianischen Truppen den von 35.000 Franzosen und Sachsen unter dem Befehl des Herzogs von Broglio verteidigten Sperriegel Bergen mehrmals angriff. Als sich der Braunschweiger am Abend schließlich zurückziehen musste, lagen über 1.000 Tote auf dem Schlachtfeld vor der Oberpforte. Ein Großteil der Verwundeten starb noch am Wundfieber und am Wundstarrkrampf. Landgraf Wilhelm IX. bezog im September 1790 mit 7.200 Soldaten ein befestigtes Lager an der Berger Warte, um die Krönung Kaiser Leopolds II. in Frankfurt zu sichern, denn die französischen Revolutionäre hatten bereits in Mainz Freiheitsbäume errichtet. Um dem Landgrafen und dessen Soldaten für den militärischen Schutz zu danken, besuchte der Kaiser mit vielen Gästen den hessischen Landgrafen an der Berger Warte. Die Ehrensäule nördlich des Umspannwerkes erinnert an diesen Tag.

Von 1792 bis 1813 war das Rhein-Main-Gebiet ein Tummelplatz fran-

zösischer Heere. Napoleon Bonaparte zog mehrmals auf der Mainstraße und auf der Enkheimer Sandstraße entlang. Sein Reichsmarschall Bernadotte mit seiner Frau Désirée (der ehemaligen Verlobten Napoleons und späteren Königin von Schweden und Norwegen) sowie Napoleons Kriegsminister Graf Berthier nahmen 1805 im Amtshaus in der Marktstraße Quartier. Die Plünderungen durch die französischen Soldaten erreichten ihren Höhepunkt, als Napoleons sich auflösende Armee nach den Schlachten von Leipzig und Hanau im Oktober 1813 dem Rhein zustrebte. – Von 1810 an gehörten Bergen und Enkheim zum Großherzogtum Frankfurt unter dem Fürstprimas Karl von Dalberg; von 1813 an aber wieder zum Kurfürstentum Hessen – Kassel. In den Jahren der Gärung zwischen 1830 und 1848 entstand eine Bürgerwehr zum Schutz gegen Revolutionäre, die aber niemals eingesetzt zu werden brauchte. Durch den preußischen Sieg im Kriege von 1866 wurde Bergen mit dem Ortsteil Enkheim ein preußisches Dorf in der Provinz Hessen – Nassau. Die Absicht Enkheimer Bürger, Enkheim von Bergen zu trennen und eine selbstständige Gemeinde zu werden, blieb nach 23jährigem Bemühen ohne Erfolg. Im Jahre 1900 entschied das preußische Innenministerium in Berlin, dass kein Bedürfnis für eine Trennung vorliege. Der endgültige Schlussstrich unter die Loslösungsbestrebungen wurde erst

KURZGEFASSTER UEBERBLICK UBER DIE GESCHICHTE DES STADTTEILS

1936 gezogen, als der neue Ortsname „Bergen-Enkheim, Kreis Hanau-Land“, amtlich festgelegt wurde. Der Erste Weltkrieg forderte aus Bergen-Enkheim 180 Tote. Aus dem Zweiten Weltkrieg kehrten 350 Soldaten nicht zurück. Weiterhin starben 60 Frauen, Männer und Kinder durch Fliegerbomben und Artilleriebeschuss, und in den Vernichtungslagern kamen 50 jüdische Mitbürger um. Jüdische Bürger lebten bereits seit Beginn des 14. Jahrhunderts in Bergen-Enkheim. Die erste bekannte Synagoge stand in der ehemaligen Rathausgasse, heute „Am Berger Spielhaus“, in der auch die „Juden-schule“ untergebracht war. Im Jahre 1854 wurde dann in der Erbsengasse, heute Conrad-Weil-Gasse, die neue Synagoge errichtet. Weiter gab es zwei jüdische Friedhöfe in Bergen-Enkheim, der eine, im 16. Jahrhundert am Ludwig-Kleemann-Weg angelegt, war gegen 1920 restlos

belegt und so wurde 1925 an der Vilbeler Landstraße ein zweiter Friedhof angelegt, der bis in die vierziger Jahre des 20. Jahrhunderts genutzt wurde. Die jüdischen Mitglieder der Gemeinde Bergen-Enkheim stellten bis in das 20. Jahrhundert zwischen 6 bis 9 % der Bevölkerung von Bergen-Enkheim. Die Berufsstruktur umfasste Metzger, Portefeuller, Likörfabrikant, Vieh-, Getreide- und Pferdehändler, Rechtsanwälte, Angestellte u.v.m. Sie waren in das gesellschaftliche, soziale und politische Leben der Gemeinde integriert. Sie gehörten mit zu den Gründern von Vereinen (FSV 1910 Bergen, OG des Roten Kreuzes Bergen-Enkheim) und kandidierten für bürgerliche Gruppierungen bei den Gemeindevahlen. 1933 begann wie in vielen anderen Gemeinden Deutschlands der Terror gegen die jüdischen Mitbürger. Die Folgen des Terrors und der Boykotte waren Um-

züge nach Frankfurt, Verkäufe von Häusern und Geschäften und die Emigration.

Am 10.11.1938 wurden, analog zur Pogromnacht, in Bergen-Enkheim die Häuser und Geschäfte der verbliebenen jüdischen Bürger zerstört und geplündert. Die Synagoge und die Friedhöfe wurden zerstört. 1942 wurden dann mit zwei Transporten in die Vernichtungslager die letzten der jüdischen Bürger von Bergen-Enkheim vertrieben. Nach dem Krieg hat sich keine neue jüdische Gemeinde in Bergen-Enkheim angesiedelt

(Quelle: Jüdische Gemeinde Bergen-Enkheim 1933-1942, 1988 Selbstverlag Helmut Ulshöfer).

Bergen-Enkheim war bis zum 19. Jahrhundert ein Bauerndorf, allerdings mit einer Besonderheit: am Berger Hang wurde Weinbau betrieben. Diesen Wirtschaftszweig hatten schon die Römer vor fast zweitausend Jahren in unserer Gegend eingeführt. Im Mittelalter erhielten dann der Deutsche Orden in Frankfurt und zwei hessische Klöster durch Schenkungen umfangreichen Grundbesitz, wo sich auf zwei Wirtschaftshöfen bis zur Reformation Laienbrüder als Winzer betätigten. Zwischen 1724 und 1838 hatte der Weinbau mit 120 ha Rebenfläche seine größte Ausdehnung. Im Jahre 1893 gab es in der Doppelgemeinde noch 230 Weingärtner, die 30 ha Weinberge bearbeiteten. Das bedeutete zwar nur noch ein

Viertel der ehemaligen Anbaufläche, aber der Ertrag hatte sich durch den Anbau besserer Sorten gesteigert. Diese waren in Deutschland in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts. Aus Amerika eingeführt worden, aber gleichzeitig wurden damit bisher unbekannte Schädlinge, wie der Echte Mehltau und die Reblaus, eingeschleppt, die dann zunehmend die Bestände vernichteten. Die Behörden versuchten zwar noch, im Hanauer Land den Weinbau zu erhalten und verordneten Neupflanzungen; doch dieses erschien den kleinen Winzern nicht mehr lohnend. Immer mehr gaben ihren Beruf auf und gingen in die aufkommende Industrie in Frankfurt und Offenbach, wo sich bessere Verdienstmöglichkeiten boten. Im Jahre 1905 wurde letztmalig die Weinlese offiziell verkündet und wie zuvor als Volksfest abgehalten. Der Weinbau eignete sich aber nicht als Freizeitbeschäftigung nach Feierabend; dafür waren die Arbeiten im Weinberg zu zeitraubend und zu schwer. Also wurden die ehemaligen Weingärten mit Obstbäumen und Beerensträuchern bepflanzt. Den Ertrag aus diesem Nebenerwerb verkaufte man dann auf den Märkten in Frankfurt und Offenbach. In den folgenden Jahrzehnten war dann der Berger Hang im Frühjahr zur Zeit der Baumbüte ein beliebtes Ausflugsziel der Frankfurter, die seit den 30er Jahren nach Verlängerung einer Straßenbahnlinie bis an den Ortsrand von Bergen fahren konnten.



Riedstraße

In Bergen-Enkheim gab es um 1900 nur einen Industriebetrieb: Das Eiswerk Günther in Enkheim. Hier wurde aus dem Enkheimer Ried im Winter Natureis gewonnen, das dann im Sommer mit Pferdefuhrwerken täglich an Frankfurter Haushalte, Gaststätten und Metzgereien geliefert wurde. Auf der Grundlage der bereits 1870/71 von dem Ingenieur Carl von Linde erfundenen Eismaschine wurde auch hier 1924 auf die Produktion von Kunsteis umgestellt. Noch bis in die Zeit nach dem 2. Weltkrieg waren die mit Kunsteis bestückten Eisschränke in Gebrauch, die dann durch die elektrischen Kühlschränke abgelöst wurden.

Nach 1900 entstanden zahlreiche kleinere und einige mittlere Betriebe, in denen Lederwaren angefertigt wurden. Hier fanden bis in die 50er Jahre viele Einwohner Bergen-Enkheims Verdienstmöglichkeiten als Beschäftigte oder Heimarbeiter. Auch für die Offenbacher Lederwarenindustrie waren viele dieser Kleinbetriebe und Heimarbeiter als Zulieferer tätig. Kleine Fuhrunternehmer betrieben einen täglichen Fahrdienst – zunächst mit Pferdefuhrwerken und später mit Autos – zwischen Bergen-Enkheim und Offenbach, um die Halb- und Fertigfabrikate zu transportieren. Im Jahre 1914 eröffnete Victor Slotosch auf dem Enkheimer Feld eine Eisengießerei; als Produktionsbetrieb für hochwertigen Spezialstahl bestand

diese Firma bis zum Jahre 1996. Inzwischen wurden die ehemaligen Industrieanlagen abgebrochen und auf dem weiträumigen Gelände sind Wohnhäuser entstanden. Die Firma Slotosch war seinerzeit durch Erfindung und Patentierung eines Gerätes zur Bestimmung spezifischer Metallgewichte in Deutschland bekannt geworden.

Mehr als dreißig Jahre sollten vergehen, bis nach dem zweiten Weltkrieg einige Heimatvertriebene dort weitere Fabriken errichteten. Nach 1950 begann dann eine planmäßige Industrieansiedlung, wobei größten Wert auf Branchenstreuung und Krisenfestigkeit gelegt wurde. Die Industrie erbrachte dann das erforderliche Steueraufkommen für den Bau der Grundausstattung des lange vernachlässigten Gemeinwesens. Mit der Industrieansiedlung stieg auch die Bevölkerungszahl sprunghaft an: von 6.500 im Jahre 1945 auf 14.000 im Jahre 1968. Wegen der vorbildlichen Leistungen für die Gemeinschaft wurden am 31. August 1968 der Gemeinde Bergen-Enkheim die Stadtrechte verliehen und diese Leistungen verdienen es, hier einmal aufgezählt zu werden.

Das größte Wagnis war zweifellos die Kanalisation, die bei dem felsigen Untergrund in Bergen und bei einem Höhenunterschied von annähernd hundert Metern allerlei Probleme brachte und weit mehr als

zwanzig Millionen DM erforderte. Ihr folgte der Ausbau sämtlicher Straßen. Eine leistungsfähige Wasserleitung mit zwei gewaltigen Hochbehältern, die Modernisierung der Stromversorgung, der Bau einer Trauerhalle und eines Bürgerhauses mit Kindergarten, Sozialstation, Stadtbücherei und einen Mehrzwecksaal waren die nächsten Stationen. Die Schule am Hang und schließlich die Gesamtschule am Ried mit Hauptschul-, Realschul- und Gymnasialzweig sorgen für ein großes Bildungsangebot und mehrere Kindertagesstätten sind heute im Bereich der vorschulischen Betreuung tätig.

Drei große Sporthallen, Tennis- und Sportplätze geben Gelegenheit für alle Arten der Leibesübungen. Um das moderne Hallenschwimmbad, die „Schwimmoper“ beneiden uns viele Nachbargemeinden, zumal daneben ein großzügiges Freibad mit Liegewiesen entstand. Als Abschluss des Sportzentrums baute man in der Nähe des Enkheimer Riedes ein Stadion mit Vereinsheim für die Sportvereine.

Das durch die Gewerbeansiedlung ständig steigende Steueraufkommen hat es seinerzeit den Stadtvätern ermöglicht, die Kleinstadt Bergen-Enkheim zu einem blühenden Gemeinwesen mit einer guten Infrastruktur am Rande der Großstadt zu entwickeln. Anfang der 70er Jahre flos-

sen durch den Verkauf eines größeren Areal am Rande des Enkheimer Waldes rund 10 Mill. Mark in die Stadtkasse. Damit konnten als letzte bedeutende Investitionen vor der Eingemeindung der Bau des Hallen- und Freibades sowie der Stadthalle in Bergen finanziert werden. Auf dem Gelände entstand 1972 das Hessen-Center als eines der ersten Einkaufszentren in Deutschland, das seither den Einwohnern Bergen-Enkheims und des Umlandes im Frankfurter Norden und Osten großstädtische Einkaufsmöglichkeiten bietet.

Für das angrenzende Industriegebiet ist allerdings inzwischen ein erheblicher Strukturwandel festzustellen. Immer mehr kleine Industriebetriebe verschwinden. An ihrer Stelle haben sich Dienstleistungsunternehmen angesiedelt: ein großes Hotel, ein Elektronik-Kaufhaus sowie mehrere Supermarktketten mit ihren Filialen sind jetzt hier ansässig. Außerdem wurde – wie schon erwähnt – ein größeres Areal mit Wohnhäusern bebaut.

Im alten Rathaus ist seit 1959 das Heimatmuseum untergebracht. Es beherbergt im Kellergeschoss und auf zwei weiteren Stockwerken folgende Abteilungen: Landwirtschaft und Weinbau, Ortsgeschichte, Vor- und Frühgeschichte sowie Naturkunde. Im Durchschnitt werden jährlich ca. 1.500 Besucher gezählt; darunter sind viele Schulklassen, die

KURZGEFASSTER UBERBLICK ÜBER DIE GESCHICHTE DES STADTTEILS

im Museum Anschauungsunterricht über Geschichte und Landschaft ihres engeren Heimatgebietes erhalten. Die reichhaltig ausgestattete Stadtbücherei im Gebäude der Riedschule, eine Jugendmusikschule und eine Zweigstelle der Volkshochschule geben die Möglichkeit zur Weiterbildung für Jugendliche und für Erwachsene. Zwei U-Bahn-Linien, Omnibuslinien nach Bad Vilbel, Offenbach, Maintal und Seckbach sowie eine weitere Linie innerhalb Bergen-Enkheims dienen dem Berufsverkehr und der Bequemlichkeit. Eine neuzeitlich ausgestattete Rettungswache des Deutschen Roten Kreuzes dient der Hilfe am Nächsten, und für die Freiwillige Feuerwehr entstand eine moderne Zentralfeuerwache, die 2009 zu einem Stützpunkt der Frankfurter Berufsfeuerwehr erweitert worden ist. Das renovierte Volkshaus in Enkheim und die Stadthalle in Bergen sind beliebte Tagungsstätten geworden und dienen den kulturtreibenden und geselligen Vereinen sowie auch für Theatervorstellungen.

Am 01.01.1977 wurde die Stadt Bergen-Enkheim im Zuge der Gebietsreform nach Frankfurt eingemeindet. Statt des Bürgermeisters haben wir jetzt eine ehrenamtliche Ortsvorsteherin und der Ortsbeirat fungiert als Stadtteilparlament. Neben Vorschlägen für stadtteilbedingte Verbesserungen, die an den Magistrat im Römer weitergeleitet

werden, ist die wichtigste Aufgabe des Ortsbeirates die Verteilung eines Etats in Höhe von 256.000 €. Diese jährliche Zuwendung wird für die Ausgestaltung der Stadtteilstadt (Altstadtfest im Juni und Berger Markt im September), für die Altenbetreuung, für Heimatpflege, an die Sportvereine, an die kulturellen Vereinigungen und Chöre und für die Jugendbetreuung aufgeteilt. Auch der Literaturpreis „Stadtschreiber von Bergen“, der mit einem ansehnlichen Geldbetrag dotiert ist, wird von dieser Zuwendung bezahlt. Der jeweilige Stadtschreiber (oder auch Stadtschreiberin) wird von einer Jury ausgewählt. Für die Dauer eines Jahres kann er/sie in Bergen das Stadtschreiberhaus in der Straße „An der Oberpforte“ beziehen und dort kostenlos wohnen. Der Preis wurde erstmals 1974 verliehen und er ist in seiner Art der erste Literaturpreis, der in der Kombination „Geldsumme und Wohnrecht auf Zeit“ gewährt wird. Die Bergen-Enkheimer Initiatoren wollten seinerzeit durch Schaffung dieses besonderen Literaturpreises für die Zeit nach der Eingemeindung zumindest auf kulturellem Gebiet eine gewisse Eigenständigkeit Bergen-Enkheims als Frankfurter Stadtteil bewahren. Seither wird jedes Jahr Ende August am Vorabend des Berger Marktes der neue Stadtschreiber im Festzelt mit rund 2.000 Besuchern in sein Amt eingeführt. Hier hat sich gewissermaßen „Literatur als Volksfest“ etabliert. Im



Torhaus in Enkheim

Laufe der Jahre sind auf diese Weise viele bedeutende Schriftsteller und als Festredner auch bekannte Persönlichkeiten aus Kultur und Politik nach Bergen-Enkheim gekommen, immer begleitet von ein wenig Medienrummel, den die Bergen-Enkheimer aber gerne ertragen, wenn sie jährlich „ihr“ Stadtschreiberfest feiern. Die „Erfinder“ können sozusagen das Urheberrecht für diese Form der Literaturförderung beanspruchen, mit der Bergen-Enkheim weit über die Grenzen hinaus bekannt geworden ist. Inzwischen gibt es in ganz Deutschland viele Kommunen, die einen Förderpreis in gleicher oder ähnlicher Form für „Turmschreiber/Burgschreiber/Stadtmaler/Stadtbildhauer“ usw. verleihen.

Bergen-Enkheim hat heute rund 17.563 Einwohner. Durch die wunderschöne Hanglage mit Blick über die Mainebene ist der Frankfurter Stadtteil ein bevorzugtes Wohnge-

biet. Der Frankfurter Nord-Osten gilt als beliebtes Naherholungsgebiet für Spaziergänger, Jogger und Radfahrer. Der Berger Höhenrücken mit Nord- und Südhang sowie in der Ebene das Enkheimer Ried (ein alter Mainarm) und der Enkheimer Wald prägen die abwechslungsreiche Landschaft. Trotz der Nähe zur Großstadt hat Bergen-Enkheim noch einen liebenswerten Charakter mit dörflichem Gepräge bewahrt. Der alte Ortskern mit vielen Fachwerkhäusern und den traditionellen Apfelweinwirtschaften macht Bergen-Enkheim unverwechselbar. Ein Slogan, der vor mehr als 30 Jahren bei der Eingemeindung entstand, ist auch heute noch lebendig: Wir Frankfurter bleiben Bergen-Enkheimer!

*Text:
Werner Henschke, überarbeitet von
Horst R. Becker, Helmut Ulshöfer
und Joachim Netz*

ZAHLEN · DATEN · FAKTEN

Postleitzahl	60388 Frankfurt am Main
Telefon-Vorwahl	06109

Wappen:

In Silber zwei abgewendete geschweifte rote Pfähle. Das 1950 amtlich verliehene Gemeindewappen nimmt das Wappen des bekannten ortsadeligen Geschlechts der Schelme von Bergen wieder auf.

Lage:

50° 9' nördliche Breite Nord-Süd-Ausdehnung	etwa 5 km
8° 45' östlicher Länge von Greenwich West-Ost-Ausdehnung	etwa 4,6 km

Höhenlage:

Höchster Bodenpunkt: Wasserbehälter an der Berger Warte – 212 m ü. NN.
Niedrigster Bodenpunkt: Volkshaus Enkheim – 100 m ü. NN.

Gemarkungsfläche:	1.253,7 ha
davon: Ackerland, Gärten, Wiesen	740,3 ha
Holzungen	131,2 ha
Öffentliche Gewässer	7,3 ha
Gebäudeflächen	221,3 ha
Öffentliche Straßen und Wege	117,5 ha
Sonstige Straßen und Wege	36,1 ha



Buchskulptur im Häuschen

Einwohner: Stand 31.12.2012

insgesamt	17.563
weiblich	9.117
männlich	8.446

Verleihung der Stadtrechte: 31.08.1968

Eingemeindung nach Frankfurt am Main: 01.01.1977

Städtepartnerschaften: mit Perry Barr, einem Vorort von Birmingham



KIRCHHOF GmbH Frankfurt (BE) 06109/3888
KANALREINIGUNG 24-Std.-Notdienst 0800/538881

Die Lösung im Abwasserbereich!

Kanalsanierung • TV-Kontrolle + Ortung • Dichtheitsprüfung • Kanalreparatur + Entsorgung

Voltenseestraße 14 · 60388 Frankfurt · www.kirchhof-kanal.de

Markus Mißbach

Kunst- und Bauschlosserei

Vilbeler Landstraße 43
60388 Frankfurt am Main

Telefon 06109/33437

Telefax 06109/34118

www.schlosserei-missbach.deE-Mail: markus.missbach@t-online.de

Wir fertigen:

Balkon- und Treppengeländer

Fenstergitter · Markisen

Stahlkonstruktionen

Sicherheits-Gittertüren

Fachbetrieb für Hygiene und Schutz des Trinkwassers

Michael AckermannSanitäre Anlagen – Spenglerei – Gasheizung
Badsanierung – Kundendienst

Vilbeler Landstraße 241 · 60388 Frankfurt/Main

Tel. 0 61 09/2 13 10 + 2 21 84 · Fax 0 61 09/2 10 52

www.ackermann-sanitaer.de · info@ackermann-sanitaer.de**BERND OTT**

ENERGIE- UND HAUSTECHNIK

HEIZUNG | SANITÄR | LÜFTUNG

KLIMA | SOLAR | WÄRMEPUMPEN

Bernd Ott GmbH · Victor-Slotosch-Str. 25 · 60388 Frankfurt

Telefon 06109 3885 · www.ott-heizungstechnik.de**WEINRICH BAUNTERNEHMEN GmbH**Hoch-, Tief-, Mauerwerks- und Stahlbetonbau
Trockenbau-, Kamin- und Dacharbeiten
Bauwerksabdichtung, Terrassen- und Hofbeläge
Gerüstbau, Fliesen- und Natursteinarbeiten

Am Weißen Turm 24 · 60388 Frankfurt am Main

Telefon 06109/22412 · Fax 06109 / 23764

Weinrich-Bauunternehmen@t-online.de**F. HOHL**

DACHDECKERMEISTER

GmbH

Fritz-Schubert-Ring 11

60388 Frankfurt/Main

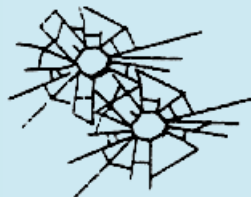
Telefon: (0 61 09) 50 19 56

Fax: (0 61 09) 50 19 57

Mobil: (01 71) 2 40 36 89

E-Mail: roger.roeder@franz-hohl.de

FIRMEN AUS DER REGION

**Glaserei Horn**
– Meisterbetrieb –

Theodor-Heuss-Straße 32

61118 Bad Vilbel

Autoglas

Reparaturen aller Art

Vitrinenbau

Glasdächer

ESG-Anlagen

UV-Verklebungen

Museumseinrichtungen

Telefon: 06101 - 65 41 90

Telefax: 06101 - 65 42 97

Notdienst: 0171 - 62 16 948www.glaserei-horn.com**Malermeister****STAAB**

Am Bienenstock 3 · 60388 Frankfurt-Bergen

Tel.: 06109 - 21550 · Mobil: 0171 - 6531646

E-Mail: malerstaab@aol.com



Schelmenburg in Bergen-Enkheim



Blick zur Laurentiuskirche

Sehenswürdigkeiten:

Schelmenburg, Altes Rathaus, Weißer Turm in der Gangstraße, Nikolauskapelle, Berger Warte, Ziehbrunnen in der Straße „Am Günthersbrunnen“, der Röhrborn und der Mönchshof in Enkheim, Alte Mühle, Volkshaus Enkheim.

Bergen-Enkheim ist nicht nur einer der schönsten Stadtteile Frankfurts, sondern auch ein Asteroid des inneren Hauptgürtels, der am 16. August 2006 von Dr. Uwe Süßenberger in seinem Observatorium in Bergen-Enkheim entdeckt wurde. Der Asteroid wurde durch ihn nach seinem Wohnort Bergen-Enkheim benannt, wo sich seit 2005 die Sternwarte befindet, an welcher der Asteroid entdeckt wurde. „Weil ich mich hier sehr wohlfühle“, sagt der Hobby-Astronom, „und ich wollte, dass der Name Bergen-Enkheims ein bisschen bekannter wird.“ Seit dem 21. Oktober 2010 ist an der Verwaltungsstelle Bergen-Enkheim eine Tafel angebracht, die diese Entdeckung würdigt.

Weißer Turm



Name/Fraktion	Anschrift/E-Mail	Telefon
Stadtverordnete		
Meister, Sybill Cornelia (CDU)	Am Waldacker 21, 60388 Frankfurt a.M.	p. 06109 701589
Nazarenus-Vetter, Albina (CDU)	Meier-Seligmann-Weg 2, 60388 Frankfurt a.M.	g. 0173 9850405
Kauder, Natascha (GRÜNE)	natashakauder@hotmail.com	
Ulshöfer, Helmut (GRÜNE)	Philipp-Puth-Straße 46, 60388 Frankfurt a.M.	p. 06109 36230
Heimpel, Christian (SPD)	Philipp-Puth-Straße 39, 60388 Frankfurt a.M.	p. 06109 3069066
Reininger, Lothar (LINKE)	Scheffelstraße 35d, 60318 Frankfurt a.M.	0172 6653837
Freiherr von Wangenheim, Stefan (FDP)	Leo-Tolstoj-Straße 17L, 60437 Frankfurt a.M.	p. 069 50696603
Müller, Hans-Günter (FW)	Haeberlinstraße 61, 60431 Frankfurt a.M.	p. 069 511741
Schenk, Patrick (FW)	Tannenwaldstraße 4, 60437 Frankfurt a.M.	069 93995889
Parteien (Kontaktadressen)		
CDU – Markus Graff	Triebstraße 74, 60388 Frankfurt a.M.	36772
GRÜNE – Helmut Ulshöfer	Philipp-Puth-Straße 46, 60388 Frankfurt a.M.	36230
WBE – Reinhard Müller	Echzeller Straße 10, 60388 Frankfurt a.M.	21840
SPD – Peter Roth	An den Pappeln 22, 60388 Frankfurt a.M.	36597
FW – Ellen Wild	Fritz-Schubert-Ring 47, 60388 Frankfurt a.M.	249032
Ehrenbeamte und ehrenamtlich Tätige		
Stadtbezirksvorsteher: Walter Fix	Sprechstunden Marktstraße 108 Nach telefonischer Vereinbarung Verwaltungsstelle Bergen-Enkheim, Marktstraße 30 Aufgaben: Förderung der Beziehungen zwischen der Bevölkerung und der Verwaltung	Telefon p. 06109 21670 g. 069 212-41242 0172 6992262
Ortsgerichtsvorsteher: Rüdiger Konrad	Voltenseestraße 30 mittwochs 18:30 – 19:30 Uhr Verwaltungsstelle Aufgaben: Beglaubigungen von Unterschriften und Abschriften. Sicherung von Nachlässen. Errichtung von Grundstücksgrenzen. Schätzungen von Grundstücken, beweglichen Sachen und dergleichen.	p. 732423 o. 732425 g. 069 212-41242

Ehrenbeamte und ehrenamtlich Tätige	Sprechstunden	Telefon
Schiedsperson: Brigitte Lüben	Heinrich-Bingemer-Weg 55 Nach telefonischer Vereinbarung Verwaltungsstelle Aufgaben: Durchführung von Sühneverhandlungen mit dem Ziel der gütlichen Schlichtung streitiger Rechtsangelegenheiten zur Vermeidung von Privatklageverfahren a) in bürgerlichen Rechtsstreitigkeiten über vermögensrechtliche Ansprüche b) in Strafsachen bei Vergehen des Hausfriedensbruches, der Beleidigung, der leichten und vorsätzlichen und der fahrlässigen Körperverletzung, der Bedrohung, der Sachbeschädigung und der Verletzung fremder Geheimnisse.	p. 06109 722030 g. 069 212-41242
Sozialbezirksvorsteher: Dieter Mönch Auskunft: Verwaltungsstelle Seniorenbeirat: Dr. Klaus Schaeffer Stellv. Seniorenbeirat: Rainer Luckhaus	Aufgaben: Förderung der Beziehungen zwischen den Hilfeempfängern und der Sozialverwaltung Speierlingweg 28 Victor-Slotosch-Straße 5c Sprechstunde jeden 1. Freitag im Monat 11 – 12 Uhr Auskunft: Verwaltungsstelle Aufgaben: Verbindungsstelle für ältere Mitbürger zum Sozialamt und anderen städtischen Dienststellen	p. 06109 31225 g. 069 212-41240 p. 06109 509881 p. 0170 2152851 g. 069 212-41240
Kinderbeauftragte: Dr. Alexandra Weizel Ortslandwirt: Alfred Weber	Meier-Seligmann-Weg 8 Oberfortenhof 1 Aufgaben: Sprecher der ortsansässigen Landwirte	p. 06109 35590 p. 06109 2754



Alte Mühle

Name	Anschrift (60388 Frankfurt)	Telefon
Ortsbeirat – Geschäftsstelle	Marktstraße 30	g. 069 212-41240
Müller-Friese, Renate, Ortsvorsteherin	Fritz-Schubert-Ring 54	p. 06109 36673 H. 0172 6512005
CDU		
Reiß, Michael	Echzeller Straße 8	p. 06109 723581
Fix, Walter	Marktstraße 108	p. 06109 21670 H. 0172 6992262
Weil, Frank	Neuer Weg 60	p. 06109 35367
Müller-Mamerow, Dirk	Riedstraße 55	p. 06109 34968
Bender, Wilfried	Stargarder Straße 50	p. 06109 35533 H. 0173 7031379
GRÜNE		
Ulshöfer, Helmut	Philipp-Puth-Straße 46	(Tel. u. Fax) p. 06109 36230
Bakakis, Dimitrios	Triebstraße 13	p. 0151 23383645
Giesecking, Ulrike	Milseburgstraße 11	p. 06109 35051
Wilhelm, Sascha-Dominique	Am Weißen Turm 46	p. 06109 709681
Müller, Dieter	Schelmenweg 25	p. 06109 397396

SCHERZER II · MEYER · FENCL

RECHTSANWÄLTE & NOTARE

Tätigkeitsschwerpunkte:

ArbeitsR (Fachanwalt) · ErbR · FamilienR
ImmobilienR · MietR · VerkehrsR

Nordring 3

Tel. (0 61 09) **27 47 + 27 48** · Fax 2 23 44

E-Mail: info@kanzlei-scherzer-II.de

www.kanzlei-scherzer-II.de

Michael G. Reiß

*Rechtsanwalt und Notar
Fachanwalt für Erbrecht*

Tätigkeitsschwerpunkte:

- Familienrecht
- Grundstücksrecht
- Wirtschaftsrecht

Marktstraße 20 · 60388 Frankfurt · Gerichtsfach 119

Tel.: 0 61 09/2 15 82 · Fax: 0 61 09/2 29 14

E-Mail: notar.reiss@Notar-Reiss.de

Name	Anschrift (60388 Frankfurt)	Telefon
WBE		
Müller, Reinhard	Echzeller Straße 10	p. 06109 21840
Kraus, Günther	Triebstraße 33	p. 06109 32852
Kuhn, Corinna	Triebstraße 71	p. 06109 34533
Reuhl, Wilhelm	Marktstraße 73	p. 06109 22194
SPD		
Steigerwald, Michael	Vilbeler Landstraße 236	p. 06109 23870
Roth, Peter	An den Pappeln 22	p. 06109 36597
Schwarz, Eberhard	Ostpreußenstraße 9	p. 06109 33368
FW		
Wild, Ellen	Fritz-Schubert-Ring 47	p. 06109 249032 Fax: 06109 36449

IHRE PARTNER IN RECHTSFRAGEN



Tätigkeitsschwerpunkte:

- Familienrecht
- privates und gewerbliches Mietrecht
- Arbeitsrecht
- Verkehrsrecht
- Erbrecht

Marktstraße 33 - 35
60388 Frankfurt am Main

Telefon: 06109/50 48 14-0
Telefax: 06109/50 48 14-4

kanzlei@ra-roedl.de
www.ra-roedl.de

Bürozeiten:

Mo. – Fr. 8:30 – 13:00 Uhr und 14:00 – 17:30 Uhr sowie nach Vereinbarung

BODO HACKEMANN RECHTSANWALT & NOTAR

Tätigkeitsschwerpunkte:

- Zivilrecht
- Grundstücksrecht
- Familien- und Erbrecht
- Gesellschaftsrecht u.a.

Bürozeiten:

Montag bis Freitag
10.00 – 19.00 Uhr
Samstag
nach Vereinbarung

60388 Frankfurt (Enkheim) · Taschnerstraße 5
Telefon: 06109 - 31004 · Fax: 06109 - 31038
Mail: ra@notar-hackemann.de · www.notar-hackemann.de

BEHÖRDLICHE EINRICHTUNGEN



Verwaltungsstelle



Polizeirevier

Bezeichnung	Anschrift	Sprechzeiten	Telefon
Verwaltungsstelle Bergen-Enkheim Leiter: Joachim Netz	Marktstraße 30		069 212-41240
Geschäftsstelle des Ortsbeirates 16			069 212-41235
Bürgeramt Bergen-Enkheim Pass- und Meldewesen		Mo. u. Do. 09:00 – 18:00 Uhr Di. u. Mi. 07:30 – 13:30 Uhr Fr. 07:30 – 13:00 Uhr	115 069 212-41243
Sozialrathaus Komm. Leiterin: Claudia Loske	Voltenseestraße 2	Mo. – Do. 08:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 15:00 Uhr Fr. 08:00 – 12:00 Uhr	069 212-41211
Friedhof Bergen	Marktplatz		069 212-34972
Friedhof Enkheim	Neuer Weg		069 212-34972
Postamt 64 – Bergen	Marktstraße 64	Mo. – Fr. 08:30 – 12:00 Uhr und 15:00 – 18:00 Uhr Mi. nachmittag geschlossen Sa. 08:30 – 12:00 Uhr	06109 249789
Postamt 604 – Enkheim	Triebstraße 34	Mo. – Fr. 09:00 – 12:30 Uhr und 14:00 – 18:00 Uhr Sa. 09:00 – 12:00 Uhr	06109 377780
18. Polizeirevier Bergen-Enkheim	Florianweg 8		069 75511800

Der Zollstock

Wir nehmen Maß!

Schreinerei Heuser & Kurth GbR
Röntgenstraße 8
60388 Frankfurt am Main

Telefon: 0 61 09/37 84 00
Telefax: 0 61 09/37 84 01
www.der-zollstock.de

Ihr Fachmann von nebenan
www.mein-profi.de

- 📦 schnell
- 📦 zuverlässig
- 📦 kostentransparent
- 📦 qualitätsgeprüft



SC BAU GmbH TROCKENBAU



Kruppstraße 114 · 60388 Frankfurt
Telefon: (069) 42690741 · Fax: (069) 42690788
E-Mail: scbau@gmx.de



Haus & Grund Bergen-Enkheim e.V.

Vereinigung der Haus-, Wohnungs- und Grundeigentümer
mit Rat und Tat für Ihr Eigentum

Am Villaberg 4 · Tel.: 0 61 09/2 10 64
60388 Frankfurt (Bergen Enkheim)

Ansprechpartner: Hr. Boller 2 22 14
Hr. Müller 3 22 14



Helmut HAUG GmbH

Gebrauchtholz und Grünabfallverwertung
sowie weitere Dienstleistungen

Gwinnerstraße 15-17
60388 Frankfurt am Main
Telefon: 0 69/41 20 02
Telefax: 0 69/40 80 72 78
Handy: 01 71/2 82 96 24
Helmut-Haug-GmbH@t-online.de

ENTSORGUNGSPACHTBETRIEB

Wir sind zertifiziert
Hörschulung: freiwillig
Überwachung: nach Bedarf

Lager: Belandete-Verwerter



WIR SIND
GERNE FÜR
SIE DA



**Raumausstattung
BRUCH
Parkett und Bodenleger**

*3-FACH GUT
termingerechter
professionell
sauber*

Joachim BRUCH

Römerstraße 5a
63546 Hammersbach
Telefon 0 61 85/8 98 79 36
Mobil 01 76/99 2 55 4 92

E-Mail Raumausstattung.Bruch@gmx.de



wüstenrot

- **Bausparen** Wüstenrot & Württembergische. Der Vorsorge-Spezialist.
- **Finanzieren**
- **Vorsorgen**

Rainer Giez

Dipl.-Finanzwirt (FH)
Verkaufsleiter

Triebstraße 24 · 60388 Frankfurt
Telefon 06109 32289
Mobil 0151 52517565
Telefax 06109 701445
rainer.giez@wuestenrot.de

SYMPARKETT®
Ihr Echtholz-Spezialist

Unglaubliche Auswahl:
**ÜBER 500 SORTEN
FERTIGPARKETT**
KURZFRISTIG VERFÜGBAR

Außerdem:
Massivdielen,
Kork-Designvinyl
+ große Zubehörauswahl ...

SYMPARKETT
Fachhandel & Manufaktur
Borsigallee 45 · 60388 Frankfurt
(ggü. Hessen-Center)
Telefon: 0 61 09 - 50 46 14
Öffnungszeiten: Mo – Fr: 10.00 –
18.00 Uhr, Sa: 10.00 – 15.00 Uhr

www.symparkett.de

KULTURELLE EINRICHTUNGEN

Bezeichnung	Anschrift	Öffnungszeiten		Telefon
Kulturgesellschaft Bergen-Enkheim m.b.H. www.kulturgesellschaft-bergen-enkheim.de	Marktstraße 30			069 212-41240 069 212-41276
Heimatmuseum www.heimatmuseum-bergen-enkheim.de	Altes Rathaus, Berger Rathausplatz 1	So. Do.	15:00 – 18:00 Uhr 20:00 – 21:00 Uhr	06109 32609 0178 7270456
Bibliothekszentrum Bergen-Enkheim (Schule am Ried)	Barbarossastraße 65	Di. Mi., Do. u. Fr.	13:00 – 19:00 Uhr 13:00 – 18:00 Uhr	06109 248826



Saalbau Volkshaus Enkheim



Altes Rathaus – Sitz des Heimatmuseums

FREIZEITRICHTUNGEN

Bezeichnung	Anschrift	Telefon
Saalbau Stadthalle Bergen	Schelmenburgplatz 2	06109 23443
Saalbau Volkshaus Enkheim	Borsigallee 40	06109 31803
Die Nikolauskapelle	Am Königshof/Marktstraße 56	069 15308-0
Spielplätze	Beckerserlen; Am Mönchshof; Leuchte; Hinter der Stadthalle; Am Marktplatz Bergen; Röhrborggasse/Heinrich-Bingemer-Weg; Heinrich-Kraft-Park (Spielpark) in Fechenheim; Bornweidstraße; Im Sperber	

info@schelmenstube-frankfurt.de

www.schelmenstube-frankfurt.de

tuttocaffè

coffee@office

Kruppstraße 116
60388 Frankfurt
Tel. 069/4080 9540
Fax. 069/4080 9543
info@tuttocaffe.de

www.tuttocaffe.de
www.tuttocaffeshop.de

italia Smecco NEW 1 schäfer

LASSEN
SIE SICH
VER-
WÖHNEN

Es gibt doch immer was zu feiern!

Das Hotel AMADEUS Frankfurt bietet Ihnen
den perfekten Rahmen für Veranstaltungen aller Art.

Vereinsfeiern, Jubiläen oder Weihnachtsfeiern sowie Geburtstags-
und Hochzeitsfeiern für bis zu 110 Personen.

Wir freuen uns auf Ihre Anfrage!

Hotel AMADEUS Frankfurt GmbH
Röntgenstr. 5, 60388 Frankfurt a.M.
Tel.: 06109-370-0
Mail: info@hotel-amadeus-frankfurt.de
www.hotel-amadeus-frankfurt.de

Berger Bücherstube



Buch & Kunst

Monika Steinkopf

- * Lesungen * Ausstellungen
- * signierte Bücher der Stadtschreiber

60388 Frankfurt am Main (Bergen)
Schelmenburgplatz 2 (Stadthalle)
Telefon (0 61 09) 2 33 44 · Fax 2 38 56
Internet: www.berger-buecherstube.de

blumen

monika heer

röhrborngasse 2 · 60388 frankfurt
tel. 0 61 09 / 2 20 31
fax 0 61 09 / 28 63



Triebstraße 23
60388 Frankfurt
Bergen-Enkheim
Tel. 06109 6082640

ENKHEIMER TAGESPFLEGE

Fax 06109 6082641 · Mobil 0173 4530906
E-Mail: marina@enkheimer-tagespflege.de
Internet: www.enkheimer-tagespflege.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 8.00 - 17.00 Uhr

MSI Outsourcing Office UG

– Buchhaltungsbüro –

Kruppstr. 114 · 60388 Frankfurt/M.
Tel. 069 / 40 03 99 04
Fax 069 / 40 03 99 05
msi-outsourcing@gmx.de



Motion Physiotherapie

– Praxis für Krankengymnastik
und Rehabilitation –

Markus Klein

Vilbeler Landstr. 45a · 60388 Frankfurt a. Main
Tel.: 06109/502950 · Fax: 06109/502960
E-Mail: info@motion-physiotherapie.de
Home: www.motion-physiotherapie.de

Ann-Kathrin Mehling

Modeatelier

Schneidermeisterin

- Individuelle Maßanfertigung
- Abend- und Brautmoden
- Einzel- und Gruppenkostüme
- Garde- und Showtanz

Marktstraße 86
60388 Frankfurt/Bergen-Enkheim
Telefon 06109/24169
Mobil 0175/7745483



60388 Frankfurt Bergen-Enkheim
Victor-Slotosch-Straße 18

Tel.: 0 61 09 / 24 94 84
Fax: 0 61 09 / 24 94 98
E-Mail: info@tolliiwood.de

Mehr Infos auch unter:

www.tolliiwood.de



Bezeichnung	Ansprechpartner/in	Anschrift	Telefon
Evangelische Kindertagesstätte/Kindergarten, Hort	Frau Wess	Gangstraße 42	23342
Schülerhort der ev. Kindertagesstätte „Sternenwelt“	Frau Wess	Marktstraße 31	5061056
Katholische Kindertagesstätte	Frau Fietz	Barbarossastraße 59	731118
Kinderzentrum Marktstraße	Frau Koschalka-Pyschik	Am Weißen Turm 13b	069 212-41248
Kinderzentrum Bornweidstraße	Frau Frankenberger	Bornweidstraße 27	069 212-41247
Kinderzentrum Milseburgstraße	Frau Verleger-Ayçan	Milseburgstraße 32	069 212-41249
Kinderzentrum Röhrborngasse	Frau Siebeneicher	Röhrborngasse 33	069 212-41250
Internationaler Hort/Kindergarten	Frau Parlinovic	Marktstraße 38	22152
Internationale Kindertagesstätte	Frau Berger	Hohe Straße 26	249847
AWO-Kita Bergen-Enkheim	Frau Kircher	Triebstraße 24b	249150
Krabbelstube Känguruh e. V.	Frau Breuer	Stargarder Straße 5	249354
Kita „Die Schelme“	Herr Skotnik	Gangstraße 5	248052
Sozialpädagogischer Verein, Schülerladen	Herr Albrecht/Frau Petzold	Marktstraße 82-84	248003
Betreuung der Schule Am Landgraben	Frau Vanek	Landgraben 2	248064

Grundschulen:**Schule am Hang**

Bewegungsfreundliche Grundschule

Am Bächelchen 23

Telefon: 35488

E-Mail: poststelle.schule-am-hang@stadt-frankfurt.deHomepage: www.schule-am-hang.de

Rektorin: Frau Jäger-Tocü

Konrektorin: Frau Nienhuys

Stellv. Schulleiterin für die Wahrnehmung von Schulleitungsaufgaben:

Frau Feghelm

Sekretariat: Frau Rauch

Hausverwalter: Herr Özden

Die **Schule am Hang** ist eine vier-, z. T. fünfzügige Grundschule mit ca. 400 Schülerinnen und Schülern, die von rund 25 Lehrkräften unterrichtet werden.

Unser Schulprogramm steht unter dem Motto: „Bewegungsfreundliche Schule“

Die gezielte Förderung der natürlichen Bewegungsfreude der Kinder ist uns ein großes Anliegen, weil sie deren Gesundheit erhält und die motorischen Fähigkeiten fördert. In Zusammenarbeit mit unserem sehr engagierten Förderverein, den Sportvereinen und der Jugendmusikschule bieten wir verschiedene AGen an. Unsere Schule beteiligt sich an vielen Wettkämpfen, sportlichen Veranstaltungen und Projekten. Darüber hinaus können Kinder mit musikalischem Interesse an den Kursen der Jugendmusikschule in unserem Schulhaus teilnehmen.

Weitere Schwerpunkte unserer pädagogischen Arbeit

Neben der Bewegungsförderung haben wir andere wichtige Schwerpunkte gesetzt. Diese sind:

- Leseförderung
- Umgang mit neuen Medien
- Musische Erziehung
- Soziales Lernen / Gewaltprävention
- Förderung der individuellen Leistungsentwicklung
- Fortbildungen

Soziales Lernen / Gewaltprävention

Die konstruktive Auseinandersetzung mit den Mitschülern erfordert Kooperationsbereitschaft, Mitverantwortung und Toleranz- und Konfliktfähigkeit. In der Schul- und Pausenordnung, die immer wieder Gegenstand des Unterrichts in allen Jahrgangsstufen ist, sind grundlegende Regeln für ein friedvolles und soziales Miteinander verfasst.

Jährlicher Projekttag im Rahmen der Gewaltprävention zu Beginn des Schuljahres auf allen Jahrgangsstufen

Am Projekttag lernen die Kinder ihre Bedürfnisse in unangenehmen Situationen deutlich und rechtzeitig mitzuteilen. Die Themen sind z. B. „Stopp / Nein“ sagen, wenn etwas zu viel wird, „Umgang mit Gefühlen“, „Freunde / Freundschaften“, „Wie wir miteinander reden und umgehen – Konflikte lösen“, „Mein Körper gehört mir“.

*Turnhalle Schule am Hang***Klasse 2000**

Darüber hinaus beteiligt sich die Schule an dem Präventionsprogramm „Klasse 2000“. Auch das Konfliktlösungsprogramm „Eigenständig werden“ wird individuell von den Lehrerinnen im Unterricht eingesetzt.

Ausbildung zu Streitschlichtern

In der Streitschlichter-AG sollen die sozialen Kompetenzen der Teil-

nehmer geschult werden, damit sie möglichst gute Voraussetzungen für ein umsichtiges Eingreifen in Streit- und Konfliktsituationen erwerben.

Das Selbstbehauptungstraining

für alle Schülerinnen und Schüler in Zusammenarbeit mit dem Schulleiterbeirat trägt zur Förderung und Stärkung der Persönlichkeitsentwicklung bei.

Unsere AGen

(je nach Stundenzuweisung):
Geschichten * Streitschlichter *
Streicher * Chor * Knobeln * For-
schen * Computer * Ballsport *
Sport-Spiel-Spaß * Talentaufbau-
gruppe Tischtennis * Spiel und Tanz
* Mädchenfußball.

Förderkurse

Deutschförderung * Lese-, Recht-
schreib- und/oder Rechenförderung
* Sport-Spiel-Spaß (Psychomotorik)
* Vorlaufkurs * Individuelle Haus-
aufgabenbetreuung

Darüber hinaus arbeitet die Schule
eng mit dem Beratungs- und Förder-
zentrum zusammen. In der Regel
findet 1 x in der Woche Kleingrup-
penförderung durch eine Sprachheil-
lehrerin und eine Förderschullehrerin
der Charles-Hallgarten-Schule statt.

Schülerbücherei: Geöffnet jeden
Dienstag und in der 1. großen Pause

Frühaufsicht: ab 7:45 Uhr

Frühbetreuung (Träger Förder-

verein): Offenes Angebot von

7:30 – 8:45 Uhr/9:30 Uhr für alle
Schülerinnen und Schüler

Externe Mittagsbetreuung

„Die Feuersalamander“ für Erst-
und Zweitklässler: 11:30 – 15:00 Uhr
in der Marktstraße 17 in Bergen-
Enkheim.

Kosten ohne Mittagessen: 80 € im
Monat. In den Schulferien findet kei-
ne Betreuung statt. Informationen
und Anmeldung: Tel. 06109 248052

Der Schulelternbeirat (SEB) übt
das Mitbestimmungsrecht an der
Schule aus.

Schatzinsel – Förderverein der
Schule am Hang e. V.

„Die Schatzinsel“ initiiert und unter-
stützt Aktivitäten der Arbeitsgemein-
schaften und übernimmt die Träger-
schaft der Frühbetreuung.

Schulelternbeirat und Förderver-
ein setzen sich mit viel Engagement
für die unterschiedlichsten Belange
ein. So wirken sie mit bei Schul-
festen und Projekttagen, organisie-
ren z. B. die Schülerbücherei, Lich-
terfeste, Flohmärkte, Sponsorenläufe
und unterstützen die Schule bei der
Anschaffung von Kinder- und
Jugendbüchern, Spielekisten, Spiel-
und Pausengeräten u.v.m.

Schule am Landgraben

Am Landgraben 2

Frau Ehmcke, Frau Boiar

Telefon: 069 212-75055

E-Mail:

gisela.ehmcke@stadt-frankfurt.de

Die Schule am Landgraben konnte
im Jahr 2012 ihren Neubau am
Landgraben beziehen. Nun können
die 190 Schülerinnen und Schüler in
modernen Klassenräumen und eini-
gen Fachräumen unterrichtet wer-
den. Im alten Schulgebäude befin-
den sich nur noch die Verwaltung
und die Schülerbücherei (Schubi).
Die Schubi ist zweimal in der Woche
für alle Kinder in der Pause geöffnet
und wird von einigen ehrenamt-



Schule am Landgraben

lichen Helfern aus der engagierten
Elternschaft betreut. Außerdem wird
sie für den Deutschunterricht, eine
AG und Autorenlesungen genutzt.
Im Rahmen der Neuorientierung im
modernen Gebäude konnte auch das
Schulprofil der Schule am Landgra-
ben erneuert werden. So legt die
Schule ihren Schwerpunkt nicht
mehr nur auf die Musik, sondern
bietet ein breitgefächertes AG-Ange-
bot an. Neben künstlerischen AGs,

die im Werkraum stattfinden, gibt es
PC-, Homepage- und Tastschreib-AG
im Computerraum sowie die Musi-
cal-AG. Der Hörclub, der in Zusam-
menarbeit mit dem Hessischen
Rundfunk stattfindet, ist in der
Schubi angesiedelt.

Der sehr engagierte Förderverein
bietet weiterhin viele Kurse an, z. B.
Inlinerkurse, Naturwissenschafts-
kurse, Wendo, Kunstkurse uvm.

Die Betreuung in der Schule liegt seit letztem Schuljahr in der Hand des Sozialpädagogischen Vereins. Die Frühbetreuung von 7:30 – 8:45 Uhr wird weiterhin für alle Schüler täglich kostenlos und ohne Voranmeldung angeboten. Ab 11:30 Uhr stehen 50 Betreuungsplätze bis 17:00 Uhr zur Verfügung.

Alle aktuellen Informationen finden Sie auf der neu erstellten Homepage www.schuleamlandgraben.de.

Gesamtschule:

Schule am Ried

Barbarossastraße 65

Frau Dr. Lahrmann-Hartung

Telefon: 069 212-41256

Telefax: 069 212-47538

Die Schule am Ried in Bergen-Enkheim ist als kooperative Gesamtschule eine nach Schulformen gegliederte Schule, die von Anfang an als ein Bildungszentrum für Bergen-Enkheim verstanden wurde. Sie weist im allgemeinbildenden Schulwesen ein umfassendes Angebot auf: Nach der Grundschulzeit stehen den Schülerinnen und Schülern mit dem Übergang auf die Schule am Ried alle üblichen Bildungswege mit den entsprechenden Abschlüssen offen – der qualifizierende Hauptschulabschluss, der Realschulabschluss und/oder das Abitur. Die Schule am Ried ist eine kooperative

Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe und beginnt mit der Klasse 5 in den drei Zweigen, der Hauptschule, der Realschule und dem Gymnasium. Die Schule am Ried ist zudem eine Ganztagschule mit pädagogischer Mittagsbetreuung. Damit haben die Schüler/innen über den Unterricht nach der Stundentafel für Haupt- und Realschulen und das Gymnasium hinaus eine breite Palette an Wahlmöglichkeiten zwischen Arbeitsgruppen im Bereich Musik, Sport, Kunst, Sprachen, Naturwissenschaften, Schulgarten sowie verschiedenen Förderkursen und der Hausaufgabenbetreuung, die alle am Nachmittag angeboten werden. Die Schule hat das Zertifikat „hessische Schule mit Schwerpunkt Musik“ erhalten und ist als „Umweltschule“ zertifiziert. Sie hat zudem teil am städtischen Programm „Jugendhilfe in der Schule“ und damit verstärken hier zwei Sozialpädagogen das pädagogische und das außerunterrichtliche Angebot der Schule. Der Entwicklung und Pflege einer positiven Arbeitsatmosphäre und eines freundlichen, konstruktiven Umgangs miteinander widmet sich die Schule auf vielfältige Weise. Für besonders musikalisch interessierte Kinder gibt es im 5. und 6. Schuljahr die Möglichkeit in einer Schwerpunktgruppe mit drei zusätzlichen Wochenstunden Musik ein Blasinstrument (Posaune, Trompete, Querflöte etc.) zu lernen. In der Schwerpunktgruppe Sport mit zwei zusätz-

lichen Wochenstunden Sport, werden Tennis und Hockey durch Vereinstrainer verstärkt unterrichtet. Ein neuer Schwerpunkt Nawi der Jahrgänge 5/6 soll die Entdeckerfreude der Kinder wachhalten und durch experimentelles Arbeiten in einer Arbeitsgemeinschaft an den Unterricht in den Naturwissenschaften heranführen, der laut Stundentafel erst später einsetzt. Die Schule verfügt über eine vorzügliche Fachraumausstattung (fünf Fachräume jeweils für Biologie/Chemie/Physik, mehrere Fachräume Kunst und Musik, drei Computerräume, zwei große Sporthallen). Die Lehrerausstattung ist gut, die Klassen sind in der Regel nicht zu groß.

Die Schule nimmt erfolgreich an den verschiedensten Wettbewerben teil. Die Schule hat stabile Kontakte zu Partnerschaften in England, Frankreich, USA, seit Jahren absolvieren Schüler/innen des Gymnasial- und Realschulzweiges das Betriebspraktikum im Jahrgang 9 in England, vielfältig sind die Austauschbegegnungen mit den ausländischen Partnerschulen. In der schuleigenen Cafeteria können die Schüler/innen täglich zwischen zwei warmen Mahlzeiten wählen und für die Pause eine gesunde Frühstückstüte kaufen. Insbesondere auf musikalischem Gebiet tritt die Schule immer wieder mit Konzerten in die Öffentlichkeit und zeigt so ihre Verankerung im Stadtteil. Auch die kombinierte Stadtteil-

und Schulbücherei im Schulgebäude trägt zu dieser Einbindung bei. Die Vielfalt der Bildungsmöglichkeiten in einem Haus und die guten Arbeitsbedingungen haben die Schule am Ried inzwischen weit über die Grenzen des Stadtteils hinaus bekannt gemacht; der Anteil der auswärtigen Schüler ist dementsprechend gewachsen.

Die Schule verfügt über großzügige Außenanlagen und vielerlei Spiel- und Aufenthaltsmöglichkeiten für Klein und Groß in den Pausen und Freistunden; sie besitzt einen großen, von einer AG liebevoll gepflegten Schulgarten und liegt in unmittelbarer Nähe zu den vorbildlichen Sporteinrichtungen des Stadtteils, zum Schwimmbad und dem Naturschutzgebiet Enkheimer Ried.

Jugendmusikschule

Schelmensburgplatz 1

Sprechzeiten:

Mo. – Mi. 10:00 – 12:00 Uhr und

Do. zwischen 16:00 – 18:00 Uhr

individuelle Beratung nach

Absprache

Schulleiter: Herr Dittmar

1. Vorsitzende: Charlotte Delp

Telefon: 06109 21880

Telefax: 06109 24782

E-Mail: info@jugendmusikschule-bergen-enkheim.de

Homepage: www.jugendmusikschule-bergen-enkheim.de

Als öffentlich geförderte und gemeinnützige Institution zur musikalischen Breiten- und Begabtenförderung hat die 1965 gegründete Jugendmusikschule Bergen-Enkheim e. V. einen kulturelle und sozial wichtigen Auftrag. Wir haben uns zum Ziel gesetzt, Kinder und Jugendliche nachhaltig musikalisch zu bilden und zu fördern. Zusätzlich bieten wir auch Unterricht und Konzepte für Erwachsene an. Wir, das sind der gemeinnützige Trägerverein der im Jahre 1965 gegründeten Jugendmusikschule Bergen-Enkheim und vor allem unser Kollegium. Zurzeit unterrichten 31 qualifizierte und motivierte Lehrkräfte mehr als 900 Schülerinnen und Schüler nach den musikpädagogischen Qualitätsstandards des Verbandes deutscher Musikschulen. Unser primäres Ziel ist es, dass alle Kinder und Jugendlichen in Bergen-Enkheim einen Zugang zu musisch-kultureller Bildung erhalten. Durch unsere Familienermäßigungen und die individuell berechneten Sozialermäßigungen sind mangelnde finanzielle Mittel kein Hinderungsgrund für die Teilnahme an unseren Kursen und am Instrumental- und Ensembleunterricht.

Kursangebote:

Musikalische Spielzeugkiste für Kinder ab 12 Monaten mit Begleitperson

Musikalische Früherziehung für Kinder zwischen 4 und 6 Jahren

Orientierungsphase/Schnupperjahreskurs für Kinder zwischen 6 und 8 Jahren

Einzel- und Partnerunterricht in den Fächern:

Gesang / Violine, Bratsche, Violoncello und Kontrabass / Klavier, Cembalo, Keyboard und Akkordeon / Gitarre, E-Gitarre, E-Bass und Ukulele / Blockflöte, Querflöte, Klarinette, Saxophon und Trompete / Schlag-

zeug und Percussion. Die individuelle Förderung im Einzelunterricht und das gemeinsame Erleben von Musik im Kinderchor, in Spielkreisen, Kammermusikensembles oder Rockbands, bei Klassenvorspielen, öffentlichen Konzerten und auf Musikschulfreizeiten sind weit über das Musikerlebnis hinaus persönlichkeitsbildend. Regelmäßiges Musizieren fördert neben dem Selbstwertgefühl auch soziale Kompetenzen

und Intelligenz. Mit den Kindertagesstätten und den allgemeinbildenden Schulen im Stadtteil und den anderen Musikinstituten in Frankfurt arbeiten wir eng zusammen.

Volkshochschule Unterrichtszentrum Ost

Barbarossastraße 2
Telefon: 069 212-37661



Foto: © Pressmaster - fotolia.com

Bezeichnung	Anschrift	Öffnungszeiten		Telefon
Riedbad Bergen-Enkheim	Fritz-Schubert-Ring 2 info@bbf-frankfurt.de www.bbf-frankfurt.de	Mo. Di.	geschlossen 06:30 – 22:00 Uhr	069 271089-1600
Warmbadetag Wassertemperatur ca. 28° C		Mi. Do. Fr.	06:30 – 20:00 Uhr 06:30 – 15:00 Uhr 06:30 – 20:00 Uhr	
Frauenschwimmen		Sa. u. So. Di.	08:00 – 20:00 Uhr 09:00 – 11:00 Uhr	
Traglufthalle		Mo. Mi. So.	08:00 – 20:00 Uhr 08:00 – 16:00 Uhr 08:00 – 16:00 Uhr	
Frauensauna		Di.	10:00 – 22:00 Uhr	
Gemeinschaftssauna		Mo. – Fr. Sa. u. So.	10:00 – 22:00 Uhr 09:00 – 20:00 Uhr	
Fitness-Studio im Riedbad		Mo. – Fr. Sa. u. So.	08:00 – 21:00 Uhr 09:00 – 20:00 Uhr	069 271089-1605
Der Eintritt ist bis eine Stunde, Baden und Saunabaden sind bis 20 Minuten vor Badeschluss möglich.				
Freibad				069 271089-1616
Becken mit vorgewärmtem Wasser			geöffnet von ca. Anfang Mai bis Ende August täglich 07:00 – 20:00 Uhr	
Riedsporthallen	Barbarossastraße 65			31058
Riedstadion	Am Ried			32546
Sportplatz	Rangenbergstraße			
Sportplatz	Am Landgraben			
Turnhalle, Tennisplätze	Am Landgraben			21957
Tennisplatz	Bornweidstraße			34156



Herzlich willkommen in der Fitnessquelle am Ried.

Schwimmbadsaison ist hier das ganze Jahr über. Im Sommer auf dem Freibadgelände mit 50-m-Becken, 5 m Sprungturm und Nichtschwimmerbecken. Im Winter drinnen in der

modernen Schwimmhalle. Treffpunkt für alle Besucher ist die Serviceinsel im Foyer. Hier erhalten Sie ausführliche Beratung zu unseren Angeboten oder melden sich für Aquafitness und Schwimmkurse an. Das Bistro bietet heiße und kalte Getränke sowie kleine Snacks.

Holz, Naturstein und warme Farben prägen die naturnah gestaltete Sauna. Um einen zentralen Brunnen gruppieren sich zwei Saunen sowie Dampfbad und Ruheraum. Im Außenbereich befinden sich eine weitere 90° Aufgussauna, Kneipp-tretbecken und Tauchbecken.

Geselliger Treffpunkt ist die Sauna-bar. Das neue Fitness-Studio bietet professionelle Trainingsmöglichkeiten und ein vielfältiges Kursangebot. Fußpflege und Massagen ergänzen das Angebot.
www.bbf-frankfurt.de
info@bbf-frankfurt.de

in



out



privat



projekt





www.die-lichtfabrik.de

Gwinnerstraße 34-36
60388 Frankfurt/Main

DI - FR 10.00 - 19.00
SA 10.00 - 14.00

Bezeichnung	Anschrift	Öffnungszeiten	Telefon	
Klubs für ältere Mitbürger				
Frankfurter Verband für Alten- und Behindertenhilfe e. V. Seniorenclub Bergen	Stadthalle, Clubraum 5	Mo.	15:00 – 17:00 Uhr	21715
Seniorenclub Enkheim	Milseburgstraße 24a Altenwohnanlage	Di. u. Do.	15:00 – 17:00 Uhr	33707
Aktiv-Club	Frau Faller	Mi.	10:00 – 12:00 Uhr	22034
Evangelische Kirche				
Evang. Seniorenclub Bergen	Gemeindezentrum Am Königshof 5/7	jeden 2. Mi.	15:00 Uhr	21300
Frauenhilfe und Altenclub Enkheim „Eine gute Stunde“	Dietrich-Bonhoeffer-Haus Laurentiusstraße 1	1 x im Monat Mi.	14:30 Uhr	35519
Katholische Kirche				
Altenclub Bergen-Enkheim	Pfarrzentrum Heilig Kreuz Barbarossastraße 59	Mi.	15:00 Uhr	731116
Krankenpflege				
Ambulante Kranken- und Altenpflege, Diakoniestation Bergen-Enkheim	Milseburgstraße 17			35122 Fax: 369398



Blick von der Hohen Straße

Hörtechnik Hübner

Michael Hübner
Hörgeräte-Akustik-Meister

Triebstraße 36 · **Bergen-Enkheim** · Telefon 0 61 09/37 51 12

Öffnungszeiten: Mo., Di., Do., Fr. 9.00–13.00 Uhr + 15.00–18.30 Uhr
Mittwoch und Samstag nach Terminvereinbarung

Fechenheimer Weg 18 · 63477 **Maintal** · Telefon 0 61 09/50 72 71

Öffnungszeiten: Di., Mi., Sa. 9.00–13.00 Uhr • Mi. 15.00–18.30 Uhr

WIR SIND GERNE FÜR SIE DA



Ihr Partner

..... für kompetente Pflege,
Betreuung und Beratung

Diakoniestation Bergen-Enkheim

gemeinnützige GmbH

Milseburgstraße 17 · 60388 Frankfurt

☎ 0 61 09 3 51 22 ☎ FAX 36 93 98 ☎

E-Mail: diakonie-bergen-enkheim@ekkw.de

Unsere Leistungen für alle Bürgerinnen und Bürger

- ⇒ Häusliche Krankenpflege
- ⇒ Hilfe bei Pflegebedürftigkeit
- ⇒ Hauswirtschaftliche Versorgung
- ⇒ Beratungs- und Vermittlungsdienste, abgestimmt auf Ihre persönliche Situation.
- ⇒ Kurse häusliche Krankenpflege
- ⇒ Schulung und Beratung in der häuslichen Umgebung
- ⇒ Telefonische Erreichbarkeit – 24 Stunden für unsere Kunden
- ⇒ UND VIELES MEHR

- Andulationstherapie bei Rückenschmerzen
- Verspannungen und Myogelosen
- Bandscheibenprobleme
- Schmerzen
- Stoffwechselstörungen
- Regenerationsprobleme
- Lymphbeschwerden
- Durchblutungsstörungen im tiefenmuskulären Bereich
- Dis-Stress (negativer Stress)
- Migräne
- Ischiasbeschwerden



Bärbel Lex

Behandlungstermin
unter **06109 2786**

Bärbel Lex · Am Pohlsberg 16 · 60388 Frankfurt

Telefon: 06109 2786 · Fax: 06109 21537

E-Mail: Baerbel.Lex@freenet.de · Internet: www.Andulex.de



Portrait, gezeichnet von Otto Quirin
freigegeben von Michael Studemund-Halévy

Für Juden und Christen ein Ort, gemeinsam in Würde zu altern.

Ein würdevolles Leben im Alter, für Juden und Christen, das war 1920 der Wunsch des Stifterehepaares Henry und Emma Budge. Stadtnah und dennoch im Grünen liegen die Wohnanlage mit über 170 Ein- und Zweizimmerwohnungen und das moderne Pflegeheim, das in sonnigen Ein- und Zweibettzimmern qualifizierte Pflege und Betreuung anbietet.

Unsere Kurzzeitpflege steht Ihnen bei vorübergehender Pflegebedürftigkeit zur Verfügung.

Über die Möglichkeiten jüdischen Lebens in der Stiftung informiert Sie gern unser Rabbiner Andrew Steiman. Das Haus verfügt über eine eigene Synagoge und eine koschere Küche. Eine Kapelle bietet Raum für christliche Gottesdienste. Nehmen Sie die Budge-Stiftung mit ihrer Kompetenz für Pflege und Betreuung in Anspruch.

HENRY UND EMMA BUDGE-STIFTUNG
Wilhelmshöher Str. 279 - 60389 Frankfurt/Main
Telefon 0 69 47 87 1-0 - Fax 0 69 47 71 64
www.BUDGE-STIFTUNG.de - info@BUDGE-STIFTUNG.de
Mitglied im Paritätischen Wohlfahrtsverband Hessen

Wenn es um Ihre Gesundheit geht...

alte apotheke



Dr. PETER REISEN

... wir helfen Ihnen weiter

60388 FRANKFURT/M.
MARKTSTRASSE 7

TEL.: 0 61 09/7 26 92-0
FAX: 0 61 09/7 26 92-17

E-Mail: info@alte-apotheke-frankfurt.de · Internet: www.alte-apotheke-frankfurt.de

■ Dr. med. dent.
Jens Ritter

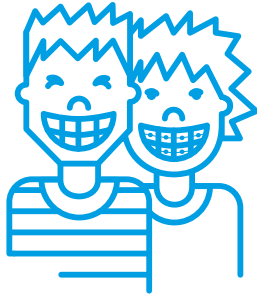
■ Dr. med. dent.
Sabine Ritter

KIEFERORTHOPÄDIE
FÜR KINDER
UND ERWACHSENE

Röntgenstraße 7-9
Fon (0 61 09) 501 99 0
info@ritter-ritter.com



60388 Frankfurt a. Main
Fax (0 61 09) 501 99 10
www.ritter-ritter.com



Dr. Uwe & Dr. Urda

Süßenberger

Kieferorthopädische Praxis

Am Ritterkeller 2-8 | 61118 Bad Vilbel
Tel.: 06101- 831 63 | Fax: 06101-1416
www.praxis-suessenberger.de
kontakt@praxis-suessenberger.de

Zahnarzt

Marco Günther

Telefon (0 61 09) 2 21 12

Marktstraße 17 / Ecke Stadthalle
60388 Frankfurt
www.zahnarztpraxis-marco-guenther.de



HILFE IN GESUNDHEITSFragen



Praxis für Physiotherapie
Pia Klein

Stargarder Str. 12a
60388 Frankfurt/Main

Tel.: 49 (0) 6109/33661
E-Mail: pia.klein@online.de
Web: www.physiotherapie-pia-klein.de



Bezeichnung	Anschrift	Telefon
Nächstes Krankenhaus		
Berufsgenossenschaftliche Unfallklinik	Friedberger Landstraße 430	069 475-0
Ärzte für Allgemeinmedizin/Prakt. Ärzte		
Hoppe, Christiane	Beckerserlen 5/Ecke Laurentiusstraße	32343
Thürmer, Uwe	Alfred-Göbel-Weg 14	35525, Fax: 35512
Kulak, Franz, Dr. med., Fliegerärztliche Untersuchungsstelle	Erich-Kästner-Straße 14	32330, Fax: 34710
Kulak, Petra, Dr. med., Homöopathie	Erich-Kästner-Straße 14	32330, Fax: 34710
Lippmann, Heike, Dr. med.	Hessen-Center, Borsigallee 26	33022
Milde, Holger, Arzt für Allgemeinmedizin	Marktstraße 1	21657
Gemeinschaftspraxis Sauer, A., Dr. med. u. Vollet, T., Dr. med.	Im Sperber 2	21920
Arning & Bundil	Vilbeler Landstraße 255	506108-0
Augenarztpraxis Hessen-Center		
Reimischer, Döring u. Gisbrecht	Im Hessen-Center	32633
Frauenärzte		
Sindel, Martina, Dr.	Borsigallee 26	32021
Fritz-Desch, Ulrike, Dr. med.	Vilbeler Landstraße 45b	507100
Hals-, Nasen-, Ohrenarzt		
Maier, A., Dr.	Erich-Kästner-Straße 1	33261
Hautärztin		
Königsbüscher, Elke, Dr. med.	Vilbeler Landstraße 45b	507730
Hebamme		
von Seck, Antje	Schießgraben 15	22402
Internisten		
Kaiser, Marcel, Dr.	Triebstraße 43	73420
Lippmann, Max, Dr. med.	Hessen-Center, Borsigallee 26	33022
Kinderarzt		
Becker, J., Dr.	Röntgenstraße 7	33066

Bezeichnung	Anschrift	Telefon
Orthopäde		
Abesser, Martin, Dr. med.	Carl-Zeiss-Straße 4	375390
Urologe		
Röß, Tatjana u. Kraus, Joachim	Leuchte 47	32293
Zahnärzte/Kieferorthopäden		
Döring, Gunnar u. Köhler, Ute, Dr.	im Hessen-Center, Borsigallee 26	31818
Miketta, Konrad, Dr.	Barbarossastraße 2	33882
Dr. Casson & Partner	Florianweg 10	31444
Günther, Marco	Marktstraße 17	22112
Schiefer, Heinz, Dr. u. Schiefer-Dörder, Marcus, Dr.	Westpreußenstraße 7	34141
Strauch, Katharina	Triebstraße 24	36260
Walz, Bernd	Carl-Schultis-Straße 7	21786
Ritter, Jens, Dr. med. dent. u. Ritter, Sabine, Dr. med. dent.	Röntgenstraße 7-9	501990
Tierärztinnen		
Härtter, Sandra, Dr.	Leuchte 47	701790
Kopp, Bettina	Victor-Slotosch-Straße 15	35864
Dipl.-Psychologen		
Grünke, Petra	Am Waldacker 8	33336
Hanauer, Erwin	Im Wickengarten 3	31267
Piranty-Schneider, Ruth	Karl-Wessendorf-Straße 9	22470
Hermann, Marion	Heinrich-Bingemer-Weg 15	509940
Seidel, Hildegard	Röhrborn-gasse 36	509609
Matuschke, Isolde	Riedstraße 70	501841
Gemeindeschwestern		
Krankenpflege – Altenpflege Diakoniestation Bergen-Enkheim	Milseburgstraße 17	35122
Apotheken		
Alte Apotheke – Dr. Peter Reisen	Marktstraße 7	2729
Apotheke im Hessen-Center	Borsigallee 26	50830
Ried Apotheke – Dr. P. Scherm	Triebstraße 41	35555
Sonnen-Apotheke – Anna Lehmann	Westpreußenstraße 14/Ecke Barbarossastraße	731273
Massageinstitute, Krankengymnastik, Heilpraktiker		
Maul, Edgar – Massagepraxis	Vilbeler Landstraße 215	35764
Thomas, Henning – Massagepraxis	Bessemer Straße 9a	32701
Schmitz-Holthausen, Ulrike – Krankengymnastin	Marktstraße/Haingasse 1	22343

Tierarztpraxis Bettina Kopp



Victor-Slotosch-Straße 15
60388 Frankfurt
Telefon 06109 / 35864



www.tierarztpraxis-bergen-enkheim.de



Zahnarzt Dr. Konrad Miketta

Implantologie & Parodontologie

60388 Frankfurt · Barbarossastraße 2
Telefon 06109 - 3 38 82 · Fax 06109 - 3 20 00

E-Mail: miketta@drmiketta.de
www.drmiketta.de

Da geht's Tier gut

Na? Neugierig?

www.zooundco-frankfurt.de
ZOO & Co. Frankfurt GmbH & Co. KG · Borsigallee 24 · 60388 Frankfurt a. M.

Zahnarztpraxis



Dr. Marcus Schiefer-Dörder
und Kollegen

Westpreußenstraße 7
60388 Frankfurt | B.-Enkheim

Tel.: 06109 | 34141
Fax: 06109 | 378051

www.praxismitbiss.de
kontakt@praxismitbiss.de

Kosmetikinstitut
Brigitte Ziegler

- Medizinische Fußpflege
- Gesichts- und Aknebehandlung
- Haarentfernung durch Wachs
- Nägel mit Gel • Maniküre
- Fußreflexmassage

Röhrborngasse 49 · 60388 Frankfurt-Bergen
Tel.: 06109-731400 · Mobil: 0179-6998560

www.kosmetikinstitut-ziegler.de



Bernd Walz
Zahnarztpraxis

Carl-Schultis-Straße 7
60388 Frankfurt am Main

Tel.: 0 61 09 / 2 17 86

E-Mail: walzorg@t-online.de



Zahnarztpraxis
Katharina Strauch
Ihre freundliche Zahnärztin

Triebstraße 24 · 60388 Frankfurt (Bergen-Enkheim)
Tel. (0 61 09) 3 62 60 · Fax (0 61 09) 3 26 10

Implantologie und moderne ästhetische
Behandlungsmethoden in angenehmer Atmosphäre

Edgar Maul
*Praxis für
Physiotherapie*

Vilbeler Landstr. 215, 60388 Frankfurt
Phone 0 61 09 · 3 57 64
Handy 01 79 · 12 73 117

Bezeichnung	Anschrift	Telefon
Schmitt, Yannic, Physiotherapie	Marktstraße 33-35	249801
Maier, Harald, Dr. – Dipl.-Sport Heilpraktiker	Hahnenkammstraße 3	37427
Klein, Pia – Krankengymnastin	Stargarder Straße 12a	33661
Wittmann, Monika – Heilpraktikerin	Triebstraße 57	731677
Imhof-Schmitt, Inge – Naturheilpraxis	Röhrborggasse 15	509599
Meridia GbR – Praxis für Physiotherapie	Triebstraße 68	5024002 Fax: 5024005
Reh, Helmut, Physiotherapie	Marktstraße 28	Tel. + Fax 7245645
Klein, Markus, Motion Physiotherapie	Vilbeler Landstraße 45a	502950
Bohnsack, Katja, Physiotherapie, Ergotherapie, Logopädie	Borsigallee 37	717062
Romijn, Jutta, Praxis für Logopädie	Triebstraße 61	378774

Praxis für Physiotherapie



Physiolife Inhaber:
Yannic Schmitt

Zulassung aller Krankenkassen

Marktstraße 33-35 · 60388 Frankfurt / Bergen-Enkheim
Telefon 06109 / 249801



Unser Fachwissen für Ihr
individuelles Anliegen

Mein erster Schulranzen



AWO

Unser Projekt „Mein erster Schulranzen“ ermöglicht Kindern aus sozial benachteiligten Familien einen guten Start für Erstklässler. AWO Ortsvereine, Unternehmen, Stiftungen und Einzelpersonen sammeln und spenden Geld.

Spenden Sie!
Stichwort „Schulranzen“
AWO Kreisverband
Frankfurt am Main e.V.
FRASPA · BLZ 500 502 01
Kto. –Nr. 290 106

- Schulranzen
- Mäppchen
- Turnbeutel
- Stifte u.a.

AWO Bergen-Enkheim · Barbara Schwarz · Telefon: 06109 / 33368
ov.bergen-enkheim@awo-frankfurt.de

SONNEN-APOTHEKE

Apothekerin Anna Lehmann

Seit über 40 Jahren
im Dienste Ihrer Gesundheit

Bestellung per E-Mail:
info@apotheke-lehmann.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 8.30 – 13.00 Uhr und 15.00 – 19.00 Uhr
Samstag 8.30 – 13.30 Uhr

Westpreußenstraße 14/Ecke Barbarossastraße, 60388 Bergen-Enkheim
Tel. 0 61 09/73 12 73, Fax 0 61 09/73 12 74
www.apotheke-lehmann.de




KIRCHEN UND RELIGIOSE GEMEINSCHAFTEN



Katholische Hl. Kreuz-Kirche in Enkheim



Evangelische Kirche in Bergen



Katholische St. Nikolaus-Kirche am Nordring Foto: © Bernd Walz

Bezeichnung	Anschrift/E-Mail	Telefon
Evangelische Kirche		
Evang. Gemeindebüro	Laurentiusstraße 2	21910, Fax: 21022
Pfarramt Bezirk I, Pfarrer Vaupel-Rathke	Am Königshof 7	21300
Pfarramt Bezirk II, Pfarrerin Wehmeier	Laurentiusstraße 1	35519
Pfarramt Bezirk III, Pfarrerin Fuchs	Stettiner Straße 38a	31872
Katholische Kirche		
Heilig Kreuz Enkheim, Pfarrer Hahner	Barbarossastraße 59 E-Mail: heiligkreuz60388@t-online.de	731116, Fax: 731117
St. Nikolaus Bergen	Nordring 71-73	

Ganzheitliche
Lösungen
für Büro- und
Gewerberäume



KREATIV * KOMPETENT * KOMPLETT

B.O.C-Bürosysteme
GmbH & Co. KG
Röhrborngasse 80
D-60388 Frankfurt/Main

Telefon: 06109/508464
Telefax: 06109/508473
E-Mail: info@boc-frankfurt.de
www.boc-frankfurt.de

DETX GmbH

Steuerberatungsgesellschaft

Fritz-Schubert-Ring 17
60388 Frankfurt/M.
Telefon: (0 61 09) 3 60 90
Telefax: (0 61 09) 3 40 75
Mobil: (01 71) 6 01 25 51
E-Mail: Gross-Detax@t-online.de

FÜR UNSERE REGION



Unser Leben, unsere Reise, unsere Frankfurter Sparkasse

„Dank dem Sparkassen-FinanzKonzept der Frankfurter Sparkasse können wir uns entspannt zurücklehnen und unser Geld für uns arbeiten lassen.“

Die Frankfurter Sparkasse – Ihr Partner für individuelle Beratung.

Inge und Michael K.
Liebende | Kunden seit 1976

 **Frankfurter
Sparkasse** 1822



Foto: © Dangross - photocase.com

Bezeichnung	Anschrift/E-Mail	Telefon
Deutsche Bank AG		
Zweigstelle Bergen-Enkheim	Hessen-Center	73600
Frankfurter Sparkasse		
Filiale Bergen	Marktstraße 17	069 26411080
Betreuungscenter Bergen		069 26416288
Filiale Enkheim	Triebstraße 50	069 26411071
Frankfurter Volksbank eG		
Zweigstelle Bergen	Marktstraße 5	06109 766713950
Zweigstelle Enkheim	Triebstraße 44-48	06109 766713975
Gemeinnützige Baugenossenschaft Bergen-Enkheim	Siebenbürgenstraße 5	35770

Schleicher SPRACHSERVICE

Die Spezialisten für
Rechts- und Wirtschaftstexte

Telefon 06109 - 72 35 31

Fax 06109 - 72 35 29

Röhrborngasse 8 · 60388 Frankfurt am Main



Walter Fix Möbel + Innenausbau

Marktstr. 108, 60388 Frankfurt a.M. / Bergen-Enkheim

Telefon: 0 61 09 - 2 16 70, Fax: 0 61 09 - 27 76

E-Mail: walterfix@gmx.de, Internet: www.walterfix.de

DEVK VERSICHERUNGEN

Es berät Sie:

**Cornelia
Hofmann**

Hauptvertreterin

Unsere Partnerin 

DEVK-Geschäftsstelle

Marktstraße 1

60388 Frankfurt

Telefon: 06109 369562

Fax: 06109 369564

Mobil: 0177 4563477

Cornelia.Hofmann@vtp.devk.de

Eigene Herstellung

Bergen-Enkheimer
Feine Fleisch- und Wurstwaren
Wildspezialitäten

**Metzgerei Ute Gerbig u.
José A. Barbero GbR**

Heiße Frühstückstheke
von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Marktstraße 29 · 60388 Frankfurt/Bergen-Enkheim · Telefon (0 61 09) 2 24 30



FACH-
KOM-
PETENZ
VOR ORT



A T C

- Adresserfassung
- Druckherstellung
- Elektronische Datenverarbeitung
- Lettershop
- Konfektionierung
- Versand National und International
- Lagerservice

ATC Advertising Technical Consulting GmbH
Victor-Slotosch-Str. 18 · 60388 Frankfurt am Main

Tel. (0 61 09) 37 595 0 · Fax (0 61 09) 37 595 99

www.go-atc.de · info@go-atc.de

Dr. Hilde Juliane Fletcher
gerichtl. vereid. Übersetzerin

Englisch, Französisch,
Italienisch, Spanisch

Rangenbergstraße 19 · 60388 Frankfurt/M.

Tel. 06109 - 3 18 33 · Fax 06109 - 3 40 82

Mobil 0175 - 6 41 26 07

E-Mail: fletcher-uebersetzungen@t-online.de

Wild und mehr ... Wildhandel
Frische Wildspezialitäten aus der Region

Öffnungszeiten:

ganzjährig samstags 9.00 – 13.00 Uhr

Juli – Dez. mittwochs 9.00 – 12.00 Uhr

Inhaber: Bernhard Schmidt

Barbarossastr. 2, 60388 Frankfurt-Enkheim

☎ 069 666 64 95, Mobil 0162 33 99 859

E-Mail: info@wild-und-mehr.eu

www.wild-und-mehr.eu



Seit 40 Jahren in Bergen-Enkheim

RADIO BITTEL

Beratung * Verkauf * Service

Erreichbar unter

Tel.: (06109) 32224

 
Made in Germany ORIGINAL

VEREINE UND VERBÄNDE

Bezeichnung	Tel. u. Fax-Nr.
Arbeiterwohlfahrt Bergen-Enkheim Barbara Schwarz, Ostpreußenstraße 9, 60388 Frankfurt a.M. Auskunft über die Veranstaltungen der AWO können Sie bei der 1. Vors. Barbara Schwarz erfragen.	06109 33368
Arbeitsgemeinschaft Heimatmuseum Frankfurt am Main – Bergen-Enkheim e. V. Altes Rathaus, Berger Rathausplatz 1, 60388 Frankfurt a.M. 1. Vorsitzender Winfried Röhling, Heinrich-Bingemer-Weg 2, 60388 Frankfurt a.M.	06109 35813
Das Heimatmuseum Frankfurt am Main – Bergen-Enkheim, Altes Rathaus, Berger Rathausplatz 1, 60388 Frankfurt a.M. Museumsleiter: Horst R. Becker Stellv. Museumsleiter: Michael Würtz; Anmeldung von Sonderführungen für Gruppen und Schulklassen Geöffnet: sonntags von 15:00 – 18:00 Uhr, donnerstags von 20:00 – 21:00 Uhr. Eintritt ist frei!	06109 32609 u. 0178 7270456
Arbeitsgemeinschaft Hessische Apfelweinstraße e. V. 1. Vorsitzender: Ralf Meik, Morungenstraße 1, 65795 Hattersheim	0172 6804124
Arbeitsgemeinschaft Sozialdemokratischer Frauen Christa Kögler, Bessemerstraße 4, 60388 Frankfurt a.M. Angelika Bingemer, Bornweidstraße 2a, 60388 Frankfurt a.M. Treffen jeden 3. Donnerstag im Monat um 20:00 Uhr (Ort der örtlichen Presse entnehmen oder anrufen).	06109 33970 06109 31239
Bergen-Enkheimer Lauf-Club 89 Frankfurt e. V. (BELC 89 Frankfurt) Manfred-Christian Fay, Bruderhofstraße 13, 60388 Frankfurt a.M.	06109 375767
Bembel Swingers Square Dance Club e. V. Frankfurt am Main Volker Granat, Faberrebenweg 4, 55129 Mainz, E-Mail: praesident@bembel-swingers.de Kai Nommensen, E-Mail: travel-coordinator@bembel-swingers.de Internet: http://www.bembel-swingers.de , E-Mail: info@bembel-swingers.de Clubabend: donnerstags 19:30 – 22:00 Uhr, Clubraum 5, Stadthalle Bergen (neben Buchhandlung)	06131 6226396 Mobil: 0170 3202316 06039 609662 Mobil: 0163 3211067
Briefmarkensammlerverein Bergen-Enkheim Wolfgang Held, Schönecker Straße 7, 60388 Frankfurt a.M.	06109 22120
Brieftauben-Zuchtverein „Heimatliebe“ Bergen-Enkheim 1. Vorsitzender: Wilfried Bingemer, Röhrborggasse 65, 60388 Frankfurt a.M.	06109 33590
BüroAktiv des Frankfurter Bürgerinstituts Ehrenamtliche Tätigkeit in Bergen-Enkheim und im Bereich Frankfurt nach individueller Beratung. Jeden Dienstag im Monat im Bibliothekszentrum Bergen-Enkheim, Barbarossastraße 65, 15:00 – 17:00 Uhr; Edith Haase, Winzersteige 5, 60388 Frankfurt a.M.	06109 375670
Bund der Vertriebenen, Kreisverband Hanau – Main – Kinzig Edeltrud Bartels, Schloss Philippsruhe, rechter Torflügel, 63454 Hanau	06181 21351
Chorgemeinschaft Liederlust 1873 e. V. Bergen-Enkheim 1. Vorsitzender: Peter Reußwig, Leuchte 47, 60388 Frankfurt a.M.	06109 503958



Unsere Energie bewegt Rhein-Main.



Als Partner der Region geben wir den Menschen mehr als günstige Energie: Wir engagieren uns für ein Miteinander geprägt von Fairness und Teamgeist. Zum Beispiel durch die gezielte Förderung des Breiten- und Vereinssports. Für gesundes Leben und sozialen Zusammenhalt in einer aktiven Region. **Mehr Schwung: www.mainova.de**

Bezeichnung	Tel. u. Fax-Nr.
Die Helfer Bergen – Niederdorfelden Verein zur Hilfe von MS-Betroffenen 1. Vorsitzende: Michaela Neidhart, Alte Ziegelei 2, 61130 Nidderau	06187 932369 Fax: 06187 932371
DLRG Deutsche Lebensrettungsgesellschaft, Ortsgruppe Bergen-Enkheim 1. Vorsitzender: Karsten Zander, Eschbacher Weg 17, 61352 Bad Homburg	06172 101239
Deutsches Rotes Kreuz OV Rettungswache Bergen-Enkheim, Florianweg 9, 60388 Frankfurt a.M.	06109 30040
DRK Bezirksverband Frankfurt am Main e. V. Menueservice, Florianweg 9, 60388 Frankfurt a.M.	06109 3004-29 Fax: 06109 3004-28
E.I.L.T. e. V., Träger des Jugendhauses auf dem Berger Marktplatz Nordring 82, 60388 Frankfurt a.M. 1. Vorsitzender: Daniel Fourate 2. Vorsitzender: Uwe Most Leiter des Hauses: Stefan Fritsch Öffnungszeiten: Mo., Di. 14:00 – 18:00 Uhr, Mi., Do. 14:00 – 21:00 Uhr, Fr. 15:00 – 21:00 Uhr In den Öffnungszeiten integriert ist ein neues Programm mit Hausaufgabenbetreuung, mittwochs Mädchennachmittag, Rap- und Gartenprojekt.	06109 205177 069 418030 06109 24690
Familienhund e. V., Alt Enkheim 15-17, 60388 Frankfurt Übungsgelände: Bergen, gegenüber der Straße „Am Galgen“ Übungszeiten: Wintermonate samstags, Sommermonate mittwochs Weitere Informationen siehe www.Familienhund-Frankfurt.de Kontaktadressen: Sigrid Wiedemann Gisela Völp	069 411639 (abends) 069 423541
FC Germania 1911 Enkheim e. V. 1. Vorsitzender: Thomas Hellmeck, Florianweg 3, 60388 Frankfurt a.M. 2. Vorsitzender: Jens-Christian Wagner	06109 34132
Förderkreis Orgel und Orgelmusik an St. Nikolaus Bernd Walz, Carl-Schultis-Straße 7, 60388 Frankfurt a.M. E-Mail: walzorg@t-online.de Geschäftsstelle: Irmgard Prediger, Nordring 71, 60388 Frankfurt a.M.	g. 06109 21786 p. 06109 24472 Fax: 06109 24471 06109 23640
Förder- und Trägergruppe Schelmenspiel e. V. 1. Vorsitzender: Frank Fella, Haingasse 18, 60388 Frankfurt a.M. E-Mail: schelmenspieler@gmx.de 2. Vorsitzender: Oliver Eibl, Im Winkel 2, 60388 Frankfurt a.M. E-Mail: eibl-oliver@t-online.de	0176 61057638 06109 32746 0177 9652019
Förderverein KlangKirche Vorsitzende: Gisela Weber, Nordring 15, 60388 Frankfurt a.M.	06109 23693
Förderverein zur Unterstützung der Evangelischen Kirchengemeinde Bergen-Enkheim Vorsitzender: Kai Müller-Mamerow, Markstraße 19, 60388 Frankfurt a.M.	06109 509837

WIR RÄUMEN FÜR SIE DEN SCHNEE!



Der nächste Winter kommt bestimmt. Und Sie haben keinen Stress mehr mit der Räum- und Streupflicht, denn die übernimmt die FFR – sicher, zuverlässig, zum Festpreis.

Telefon: 069 212-45045



www.ffr.de

Garten- und Landschaftsbau



Tomislav Mihaljevic

Leuchte 165
60388 Frankfurt a.M.
tm-galabau@gmx.de

Telefon: 0 61 09-3 13 87
Telefax: 0 61 09-3 67 81
Mobil: 01 78-7 73 90 74



Harbigmedia PETER HARBIG

- Unternehmensberatung
- Medienberatung
- Personalberatung

Telefon
06052 9189911

Fax
06052 9189912

E-Mail: peter.harbig@t-online.de
Homepage: www.peter-harbig.de

Handy
0176 43005128

Damit die Liebe hält.

- Inspektion
 - HU* /AU
 - Ölwechsel
 - Reifenservice
 - Bremsenservice
 - Klimaservice
 - Sicherheits-Checks
 - Unfallinstandsetzung
- * Hauptuntersuchung nach §29 StVZO, durchgeführt von externen Prüfindingenieuren der amtlich anerkannten Überwachungsorganisationen.

1a autoservice Fuhrmann

Marktstraße 69 · 60388 Frankfurt
Tel.: 06109/2888
www.autohaus-fuhrmann.go1a.de



Reifen Willig Import-Export

Neue und gebrauchte Reifen in allen Größen

Inhaber Stefan Willig

Kruppstraße 104, 60388 Frankfurt am Main
Telefon: (0 69) 41 40 04
Telefax: (0 69) 41 95 611
E-Mail: stefan_willig@freenet.de



totallokal

Reinklicken und Ihre Kommune mobil erleben

www.total-lokal.de

VEREINE UND VERBÄNDE

Bezeichnung	Tel. u. Fax-Nr.
Freiwillige Feuerwehr Bergen e. V. Nordring 80, 60388 Frankfurt a.M. 1. Vorsitzender: Walter Fix, Marktstraße 108, 60388 Frankfurt a.M.	069 212-41282 Fax: 069 212-75049 0172 6992262
Freiwillige Feuerwehr Enkheim Florianweg 11, 60388 Frankfurt a.M. Internet: www.feuerwehr-enkheim.de , E-Mail: info@feuerwehr-enkheim.de 1. Vorsitzender: Jürgen Geisel, Barbarossastraße 10, 60388 Frankfurt a.M.	06109 34510 Fax: 069 212-761198 06109 35581
FSV 1910 Bergen e. V. Sportplatz: Landgraben, 60388 Frankfurt a.M. Vorsitzender: Christoph Stübbe, Cunostraße 62, 60388 Frankfurt a.M., E-Mail: c.stuebbe@fsv1910bergen.de	06109 2483090
Gewerbeverein Bergen-Enkheim e. V. 1. Vorsitzender: Frank Weil, Neuer Weg 60, 60388 Frankfurt a.M. E-Mail: Leder-Weil@t-online.de Werbung: Herbert Hofmann, Barbarossastraße 52, 60388 Frankfurt a.M. Internet: www.gewerbeverein-bergen-enkheim.de	06109 35867 06109 718994
Hundeverein/Hundeschule PSV Bergen-Enkheim 1922 e. V. 1. Vorsitzender: Harald Korten, Ulmenweg 9, 61184 Karben Übungsplatz: Bergen-Enkheim, Vilbeler Landstr. Parkplatz „Am Galgen“ E-Mail: 1vosi@psv-bergen-enkheim.de , Internet: www.psv-bergen-enkheim.de	0176 34635394 0162 9006777
Judo & Karate-Club Bergen-Enkheim e. V. Urseler Straße 47, 61348 Bad Homburg v.d. Höhe E-Mail: jukaclub@gmail.com , Internet: www.juka-club.de Kontakt: Vorstand: Davor Bogos <ul style="list-style-type: none"> ■ Judo: Sven Grünewald ■ Karate: Sven Hoyer ■ Tai-Chi: Axel Roth 	06172 1396634 06084 948448 06109 23035 06108 794654
Jugendmusikschule Bergen-Enkheim e. V. Mitglied im Verband deutscher Musikschulen, VdM 1. Vorsitzende: Charlotte Delp, Marktstraße 13, Schelmenburg, 60388 Frankfurt a.M.	06109 21880
Karnevalverein Enkheim 1897 e. V. Alt Enkheim 11, 60388 Frankfurt a.M. 1. Vorsitzender: Reiner Planz Geschäftsstelle: Alt Enkheim 11, 60388 Frankfurt a.M.	0173 5146043
Kegelclub „Fall um“ Werner Ströbel, Borsigallee 26, 60388 Frankfurt a.M.	06109 34478
Kleingärtnerverein Bergen-Enkheim 1950 e. V. Postfach 64 03 24, 60357 Frankfurt a.M. 1. Vorsitzender: Wolfgang Müller, Heinrich-Bingemer-Weg 6, 60388 Frankfurt a.M. E-Mail: info@kgvbe.de , Internet: www.kgvbe.de	0172 1481411

VEREINE UND VERBÄNDE

Bezeichnung	Tel. u. Fax-Nr.
Kleingärtnerverein „Möllers Wäldchen“ Bergen-Enkheim 1950 e. V. 1. Vorsitzender: Hans Lepschy, Leuchte 61, 60388 Frankfurt a.M. E-Mail: hanslepschy@googlemail.com	06109 34864 Mobil: 0177 9411118
Kleingärtnerverein Bergen, „Hinter der Burg 1950 e. V.“ Geschäftsstelle: Ludwig-Klemann-Weg 30, 60388 Frankfurt a.M. Postfach 64 02 32, 60356 Frankfurt a.M. Vorsitzender: Werner Hubert E-Mail: kgvhinterderburg@t-online.de	06109 23340
Kleingärtnerverein „Pfungstweide“ 1948 Enkheim e. V. 1. Vorsitzender: Klaus Seibel, Leuchte 17, 60388 Frankfurt a.M. 2. Vorsitzende: Andrea Sachs, Wächtersbacher Straße 50, 60386 Frankfurt a.M.	06109 34712 069 424817
Krankenpflegeverein „Schwesternheim zu Bergen 1893 e. V.“ 1. Vorsitzender: Rainer Stoerring, Vilbeler Landstraße 156, 60388 Frankfurt a.M.	069 94944744
Krankenpflegeverein „Zur Nächstenliebe“ Enkheim 1899 e. V. Milseburgstraße 30, 60388 Frankfurt a.M. 1. Vorsitzender: Eberhard Schwarz, Ostpreußenstraße 9, 60388 Frankfurt a.M. E-Mail: ebtho.schwarz@t-online.de	06109 33368 0179 2936149
Kulturgesellschaft Bergen-Enkheim mbH Marktstraße 30, 60388 Frankfurt a.M. Internet: www.kulturgesellschaft-bergen-enkheim.de Geschäftsführer: Joachim Netz Geschäftsführerin: Cornelia Grebe	069 212-41240 069 212-41276
Landfrauenverein Bergen-Enkheim 1. Vorsitzende: Sigrid Vetter, Am Gisisberg 1, 60388 Frankfurt a.M. Internet: www.Landfrauen-bergen-enkheim.de	Tel./Fax 06109 21666
Lebenshilfe Frankfurt am Main e. V. Geschäftsstelle: Gut Hausen, Friedrich-Wilhelm-von-Steuben-Straße 2, 60487 Frankfurt a.M. Geschäftsführer: Volker Liedtke-Bösl Internet: www.lebenshilfe-ffm.de	069 174892-500
Lese-Insel e. V. Vorsitzende: Beate Sonnenschein, Ostpreußenstraße 4, 60388 Frankfurt a.M. Internet: www.leseinsel-bergenenkheim.de	0151 15510503
MainÄppelHaus Lohrberg Streuobstzentrum e. V. Neuer Weg 39, 60388 Frankfurt a.M. 1. Vorsitzender: Gerhard Weinrich	06109 35413 Fax: 06109 32397

Bezeichnung	Tel. u. Fax-Nr.
<p>MATZ Mütter- und Familienzentrum Bergen-Enkheim e. V. Dreimal im Jahr ein neu erscheinendes Programmheft, siehe www.matz-ev.de. Das MATZ-Café „für Jung und Alt“ hat jeden 2. + 4. Mittwoch im Monat von 15:30 – 17:30 Uhr in unserem Zentrum geöffnet. Der große Spielraum lädt die Kinder zum Spielen ein. Jeden 1. + 3. Freitagnachmittag von 16 – 18 Uhr lädt der Kroatische Miniclub in das Zentrum ein, um die kroatische Sprache und Kultur, sich selbst und den Kindern nahe zu bringen. Jeden 1. + 3. Mittwoch im Monat öffnet das Baby- und Stillcafé im Clubraum 1 im Volkshaus Enkheim seine Türen. Auch Nichtmitglieder sind bei allen Treffs herzlich willkommen! Jeden 1. Donnerstag im Monat um 20:00 Uhr treffen sich MATZ-Aktive im Zentrum um über die Arbeit des Vereins zu sprechen. Interessierte Mütter und Väter sind herzlich willkommen! MATZ-Büro, Heike Haida, Marktstraße 28, 60388 Frankfurt a.M., E-Mail: info@matz-ev.de Öffnungszeiten der Geschäftsstelle sind Dienstag und Mittwoch von 9 – 13 Uhr.</p>	<p>06109 717791 Fax: 06109 717792</p>
<p>Die Nikolauskapelle Spätgotische Kapelle im Herzen von Bergen, in der kulturelle Veranstaltungen stattfinden und die auch für Veranstaltungen angemietet werden kann. Siehe Saalbau GmbH</p>	<p>069 15308-0</p>
<p>Obst- und Gartenbauverein 1899 e. V. Bergen-Enkheim Riedstraße 19, 60388 Frankfurt a.M. Vorsitzender: Christian Emmel, Haingasse 12, 60388 Frankfurt a.M. Internet: www.ogv-be.de</p>	<p>06109 723728</p>
<p>Ortsbauernverband Bergen-Enkheim Katja Sahler, Tannenhof, 60388 Frankfurt a.M.</p>	<p>06109 23195</p>
<p>PEP Cars Frankfurt e. V. Treffpunkt immer freitags ab 20:00 Uhr im „Alten Burgkeller“ der Schelmenburg, Marktstraße 13, 60388 Frankfurt a.M. Alle Oldtimerinteressierten sind herzlich eingeladen. E-Mail: info@pepcars.de, Internet: www.pepcars.de Geschäftsstelle: Matthias Rossel, Riedstraße 7, 60388 Frankfurt a.M.</p>	<p>0151 16248261</p>
<p>1. Radfahrer-Club 1903 Bergen e. V. Postfach 64 01 08, 60355 Frankfurt a.M. Peter Völp, Siboldgasse 8, 60388 Frankfurt a.M. Helmut Völp, Lauterbacher Straße 14a, 60386 Frankfurt a.M.</p>	<p>06109 22333 069 423541</p>
<p>Rassegeflügelzuchtverein Bergen-Enkheim e. V. 1. Vorsitzende: Gertrud Bornmann, Vilbeler Landstraße 231, 60388 Frankfurt a.M.</p>	<p>06109 23046</p>
<p>1. Reit- und Fahrverein Oberpforte Bergen-Enkheim e. V. Sitz Charlottenhof Geschäftsstelle: Ursula Kindereit, Marktstraße 131, 60388 Frankfurt a.M.</p>	<p>06109 21402</p>
<p>Sanitätsverein Enkheim VVaG 1. Vorsitzender: Reinhard Müller, Echzeller Straße 10, 60388 Frankfurt a.M. E-Mail: muezab@t-online.de</p>	<p>06109 21840 Fax: 06109 22337</p>

VEREINE UND VERBÄNDE

Bezeichnung	Tel. u. Fax-Nr.
1. Skat-Club Bergen-Enkheim Geschäftsstelle Manfred Lötsch, Milseburgstraße 28, 60388 Frankfurt a.M.	06109 34445 und 0172 6965131
Sportgemeinschaft Enkheim e. V. Geschäftsstelle: SG Enkheim e. V., Ostpreußenstraße 2, 60388 Frankfurt a.M. E-Mail: sgenkheim.info@iesy.net, Internet: www.sgenkheim.de 1. Vorsitzender: Horst Schaack, Riedstraße 64a, 60388 Frankfurt a.M.	06109 33937 0171 4757789
Schachclub Bergen-Enkheim 1922 e. V. 1. Vorsitzender: Dr. Gerald Zimmer, Alfred-Göbel-Weg 12a, 60388 Frankfurt a.M.	0160 8810001
Schützenverein DIANA Bergen-Enkheim e. V. Berger Schützenhaus 1, 60388 Frankfurt a.M.	Tel./Fax 06109 21365
Stadtkapelle Bergen-Enkheim e. V. 1. Vorsitzender: Wilfried Bender, Stargarder Straße 50, 60388 Frankfurt a.M.	06109 35533
Stadtschreiber von Bergen Kulturgesellschaft Bergen-Enkheim mbH oder Geschäftsstelle des Ortsbeirates 16 Marktstraße 30, 60388 Frankfurt a.M.	069 212-41240 069 212-41276
Tennisclub Bergen-Enkheim e. V. 1. Vorsitzender: Hans-Dieter Knoblauch, Bornweidstraße 29, 60388 Frankfurt a.M. E-Mail: dieter.knoblauch@tc-bergen-enkheim.de	0151 52563260
Turnverein 1874 Bergen-Enkheim e. V. Geschäftsstelle Landgraben 30, Postfach 64 04 54, 60355 Frankfurt a.M. 1. Vorsitzender: Willi Wörner, Nordring 77a, 60388 Frankfurt a.M. E-Mail: info@tv-be.de, Internet: www.tv-bergen-enkheim.de	06109 23210 06109 24012
Verband Wohneigentum Hessen e. V. – Ortsverband Bergen-Enkheim 1. Vorsitzende: Eva Schmidt, Am Bächelchen 4, 60388 Frankfurt a.M. E-Mail: evaschmidtbe@aol.com	06109 31675
Verein der Freunde und Förderer der Schule am Ried e. V. 1. Vorsitzender: Dr. Uwe Süßenberger, Hohe Straße 14, 60388 Frankfurt a.M.	06109 378695
Vereinigung der Haus-, Wohnungs- und Grundeigentümer Bergen-Enkheim und Umgebung e. V. 1. Vorsitzender: Michael Boller, Am Villaberg 4, 60388 Frankfurt a.M.	06109 22214
Vereinsring Bergen-Enkheim e. V. 1. Vorsitzende: Beatrix Müller-Mamerow, Riedstraße 55, 60388 Frankfurt a.M., E-Mail: bea.mm63@web.de Internet: www.vereinsring-bergen-enkheim.de 2. Vorsitzende: Carolin Fix, Rumpfenheimer Weg 20, 63477 Maintal, E-Mail: carolin.fix@gmx.de	06109 34968 0179 3139380 Fax: 06109 3759939 06109 3761539 0172 6686529

Bezeichnung	Tel. u. Fax-Nr.
Verkehrsverein Bergen-Enkheim e. V. 1. Vorsitzender: Reinhard Müller, Echzeller Straße 10, 60388 Frankfurt a.M. E-Mail: muezab@t-online.de	06109 21840 Fax: 06109 22337
Vogelkundliche Beobachtungsstation „Unterrain“ e. V. 1. Vorsitzender: Ulrich Eidam, Feuerbachstraße 38, 60325 Frankfurt a.M. E-Mail: ulieidam@yahoo.de, Internet: www.vbu-ffm.de	069 724637
Volkschor Liederkranz Bergen-Enkheim 1. Vorsitzender: Dr. Hartmut Müller, Barbarossastraße 38, 60388 Frankfurt a.M.	Tel./Fax 06109 37376
Volkshochschule Frankfurt am Main Unterrichtszentrum Ost, Barbarossastraße 2, 60388 Frankfurt a.M. Internet: www.vhs.frankfurt.de Yusuf Evyapan (Päd. Mitarbeiter) E-Mail: yusuf.evyapan.vhs@stadt-frankfurt.de	069 212-39808 Fax: 069 212-30768 Di. + Do. 069 212-70572
Wander- und Volkssportfreunde Frankfurt a.M. 1975 e. V. Geschäftsstelle: Wander- und Volkssportfreunde Frankfurt a.M. 1975 e. V., Postfach 80 08 13, 65908 Frankfurt a.M. 1. Vorsitzender: Wolf-Jürgen Beyer 2. Vorsitzende: Marianne Beyer	06196 21142 06195 674666



Blick auf Enkheim

SAALBAU Stadhalle Bergen

Schelmenburgplatz 2
60388 Frankfurt am Main
Telefon: 06109 23443
Telefax: 06109 23932



Nutzen Sie die Vielfalt der Möglichkeiten in einem der schönsten Stadtteile Frankfurts.

Der Stadtteil und die Lage des Hauses

Frankfurts östlichster Stadtteil setzt sich zusammen aus Bergen und Enkheim. Hier liegt im Stadtrandgebiet mit sehenswertem historischem Stadtkern und direkt neben dem barocken Wasserschlösschen „Die Schelmenburg“ die SAALBAU Stadhalle Bergen. Sie erreichen das Haus citynah mit öffentlichen Verkehrsmitteln sowie über die A 66 oder die B 3. Parkplätze sind vorhanden.

Das Haus und seine Besonderheiten

Die SAALBAU Stadhalle Bergen ist ein modernes, multifunktionales Haus, das viele Möglichkeiten bietet und dennoch abseits der Großstadt-Hektik liegt. Flexibilität wird hier auf über 1.000 Quadratmetern groß geschrieben: Im Mittelpunkt steht der große Saal mit etwa 800 Quadratmetern. Zusammen mit den Clubräumen können Sie hier Veranstaltungen für etwa 800 Personen ausrichten.

Auch für Spiel und Spaß ist gesorgt: Im Keller erwarten Sie vier automatische Kegelbahnen. Und sollte noch etwas Zeit bleiben, spazieren Sie doch einmal zum zwei Kilometer entfernten Lohrberg und genießen Sie von diesem Weinberg den herrlichen Blick auf die Stadt.

Die Nikolauskapelle

Stilvoller Rahmen für Lesungen, Kabarett, Musik und feierliche Veranstaltungen!

Der Stadtteil und die Lage des Hauses

Bergen-Enkheim im Frankfurter Osten ist als literarischer Stadtteil bekannt für den Stadtschreiber von Bergen – einen der wichtigsten Literaturpreise der Buchmesse-Stadt. Im Areal eines ehemaligen Königs-



hofes liegt die Nikolauskapelle, gut mit öffentlichen Verkehrsmitteln zu erreichen sowie mit Parkplätzen in unmittelbarer Nähe.

Das Haus und seine Besonderheiten

1524 durch die Zisterzienserabtei Haina errichtet und 1994 aufwändig restauriert, ist die Nikolauskapelle die einzige spätgotische Kapelle im Rhein-Main-Gebiet, die zudem für kulturelle Veranstaltungen aller Art offen steht. Ob festliche Familienfeier, perfekte Präsentation oder exklusiver Event, ihre einzigartige Atmosphäre bietet den stilvollen Rahmen für Ihre erfolgreiche Veranstaltung: Mieten Sie die im Haus vorhandene Küche für eine Eigenbewirtung oder beauftragen Sie uns mit dem Catering.

SAALBAU Volkshaus Enkheim

Borsigallee 40
60388 Frankfurt am Main
Telefon: 06109 31803
Telefax: 06109 36655

Tagen und feiern Sie doch mal in einem Volkshaus

Der Stadtteil und die Lage des Hauses

Bergen-Enkheim, der östlichste Stadtteil von Frankfurt am Main, besticht durch sein historisches

Stadtbild, bietet mit dem nahen Hessen-Center aber auch ein Einkaufsparadies. Das SAALBAU Volkshaus Enkheim erreichen Sie mit der U4 oder U7 sowie über die A 66.

Das Haus und seine Besonderheiten

In 2003 aufwändig restauriert, präsentiert sich das SAALBAU Volkshaus Enkheim in neuem Glanz. Betritt man das in hellem Gelb und Weiß gefasste Gebäude über die herrschaftlich anmutende Freitreppe, so setzt sich der Stil im Inneren fort: Der große Saal mit Bühne erstrahlt in derselben gelb-weißen Farbharmonie und bietet einen festlichen Rahmen für Veranstaltungen mit bis zu 480 Gästen. Die hohe, in elegantem grau gehaltene Decke mit edlen Lüstern krönt Ihre Veranstaltung mit festlichem Ambiente. Für kleinere Veranstaltungen stehen Ihnen zwei verschieden große Clubräume zur Verfügung, die sich zu einem kleineren Saal zusammenschließen lassen. Auch ein gepflegtes Restaurant und eine Bowlingbahn freuen sich auf Sie.



ÖFFENTLICHE VERKEHRSMITTEL

U-Bahn · Linie 4

Enkheim – Hessen-Center – Kruppstraße – Gwinnerstraße – Schöfflestraße – Seckbacher Landstraße – Bornheim Mitte – Höhenstraße – Merianplatz – Konstablerwache – Dom/Römer – Willy-Brandt-Platz – Hauptbahnhof – Festhalle/Messe – Bockenheimer Warte

U-Bahn · Linie 7

Enkheim, Volkshaus-Hessen-Center – Kruppstraße – Gwinnerstraße – Schöfflestraße – Johanna-Tesch-Platz – Eisssporthalle – Parlamentsplatz – Habsburger Allee – Zoo – Konstablerwache – Hauptwache – Alte Oper – Westend – Bockenheimer Warte – Leipziger Straße – Kirchplatz – Industriehof – Große Nelkenstraße – Hausen

Bus · Linie 42

Victor-Slotosch-Straße – U-Bahnstation Enkheim – Am Hessen-Center – Leuchte – Leuchte/Rangenbergstraße – Barbarossastraße – Ried-Schule – Schwimmbad Bergen-Enkheim – Heinrich-Bingemer-Weg – Am Bächelchen – Marktstraße/Landgraben – Nordring/Landgraben – Nordring/Haingasse – Marktplatz Bergen – Hohe Straße – Bergen Ost – Karl-Wessendorf-Straße – Erlenseer Straße – Michlersbrunnen – Marktstraße/Landgraben – Am Reborn – Schule am Hang – Heinrich-Bingemer-Weg – Schwimmbad Bergen-Enkheim – Ried-Schule – Florianweg – Trieb-/Barbarossastraße – U-Bahnstation Enkheim – Victor-Slotosch-Straße

Bus · Linie 43

Bergen-Ost, Karl-Wessendorf-Straße – Michlersbrunnen – Marktstraße, Landgraben – Vilbeler Landstraße – Budge Altenheim – Draisbornstraße – Zentgrafenschule Altebornstraße – Hufeland-Haus – Eschweger Straße – Seckbacher Landstraße – Weidenbornstraße – Prüfling – Bornheim Mitte

Bus · Linie 551

Bad Vilbel Bf. – Bad Vilbel Alte Frankfurter Straße – Bergen Marktstraße, Landgraben – Enkheim Vilbeler Landstraße – U-Bahnstation Enkheim – Mainkur Bahnhof – Alt Fechenheim – Schießhüttenstraße – Kaiserstraße – Offenbach Hbf.



Torhaus Enkheim

WICHTIGE RUFNUMMERN

Bezeichnung	Telefon
Polizei	110
Feuerwehr / Rettungsdienst	112
Sicherheitstelefon Stadtpolizei / Ordnungsamt	069 21244044
18. Polizeirevier	069 75511800
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	069 19292
Zahnärztlicher Notdienst	069 6607272
Polizeiliche Beratungsstelle	069 75555555
Strom, Wasser und Gas / Notruf Mainova	069 21388110
Giftnotruf – 24 Stunden-Hotline	0551 19240
Sperr-Notruf für alle EC- und Kreditkarten	116116
Kleinmüllplatz Bergen, Landgraben (nördlich der B 521)	06109 24496
Kleinmüllplatz Enkheim, Barbarossastraße	06109 31672
Öffnungszeiten:	
Mo. – Fr.	9 – 12 Uhr und 13 – 17 Uhr
Sa.	9 – 14 Uhr



Foto: © photol.com

STEUERBÜRO ANDEXER

Borsigallee 18 · 60388 Frankfurt am Main

Telefon: 069 / 40 80 27 73-1

Telefax: 069 / 40 80 27 73-9

E-Mail: andexer@steuerbuero-andexer.de

www.steuerbuero-andexer.de

Erstes Bergen-Enkheimer Bestattungsinstitut



Pietät Volz

Iske + Schmidt GmbH

Bestattungen · Überführungen

Erledigung aller Formalitäten

Bestattungsvorsorge

Triebstraße 18 · 60388 Frankfurt · **Telefon (0 61 09) 3 57 85**

BRANCHENVERZEICHNIS

Liebe Leserinnen,
liebe Leser!

Als wertvolle Einkaufshilfe finden Sie hier eine Auflistung leistungsfähiger Betriebe aus Handel, Gewerbe und Industrie. Die alphabetische Anordnung ermöglicht Ihnen ein schnelles Auffinden der gewünschten Branche. Alle diese Betriebe haben die kostenlose Verteilung Ihrer Broschüre ermöglicht.

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.alles-deutschland.de.

Branche	Seite	Branche	Seite	Branche	Seite	Branche	Seite
Anwälte	16	Elektro-Fachservice	40	Kanalreinigung	11	Sanitär und Heizung	U2, 12
Apotheken	32, 36	Energieversorger	42	Kieferorthopädie	32	Schlosserei	12
Arbeiterwohlfahrt	36	Entsorgung	19	Kinder Freizeit	22	Schreinerei	19, 40
Autohaus und -service	44	Fahrzeugaufbereitung	4	Kosmetik	35	Senioreneinrichtungen	31
Bausachverständiger	U2	Floristik	22	Krankengymnastik	22	Sparkasse	38
Bausparkasse	19	Garten- und Landschaftsbau	44	Landwirtschaftliche Produkte	3	Stadtrundfahrten Oldtimer	4
Bauunternehmen	12	Gasinstallationen	12	Licht	29	Steuerberater	38
Bedachungen	12	Glaserei	12	Malerfachbetrieb	12	Steuerbüro	2, 52
Beleuchtung	29	Grabpflege	44	Massagen	31, 35	Tagespflege	22
Belüftungssysteme, Druckregelung	U3	Grünabfallverwertung	19	Metzgerei	40	Tankstelle	4
Bestattungen	52	Haus & Grund	19	Mode	22	Tierarzt	35
Blumen	22	Heizungstechnik	12	Notar	16, 17	Trockenbau	19
Bücherstube	22	Hochzeitsfahrten	4	Parketthandel und -verlegung	19	Übersetzungsbüro	40
Buchhaltungsbüro	22	Hofladen	3	Physiotherapie	22, 32, 36	Versicherungen	40
Büroeinrichtung und -systeme	38	Hörgeräte und -technik	31	Raumausstatter	19	Wildhandel	40
Consulting	40	Hotel	21	Rechtsanwalt	16, 17	Winterdienst	44
Dachdecker	12	Ingenieur	U2	Reifenservice	44	Zahnarzt	32, 35
Diakonie	31	Kaffeemaschinenhandel		Reisebüro	3, 4	Zoobedarf	4, 35
Dolmetscher	40	und -service	21	Restaurants	3, 21		

U = Umschlagseite

NORD-MICRO

The air you breathe ...

Wir sind ein international anerkannter Lieferant der weltweit größten Flugzeughersteller.

An unserem Hauptstandort Bergen-Enkheim entwickeln, produzieren und warten wir mit 395 Mitarbeitern hochkomplexe Druckregel- und Belüftungssysteme, die unter anderem für Ihr Wohlbefinden in 10.000 Meter Höhe sorgen.

Seit vielen Jahren bilden wir neue Fachkräfte für unsere Branche aus.

NORD-MICRO AG & CO OHG * VICTOR-SLOTOSCH-STR. 20 * 60388 FRANKFURT * WWW.NORD-MICRO.DE

